



DAV

Deutscher Alpenverein
Sektion Pfullendorf



Jahresprogramm 2020

Rückblick 2019 und Informationen

www.dav-pfullendorf.de



sparkasse-pm.de



Flexibel ist einfach.

Wenn Sie einen Finanzpartner haben, der mit Ihnen jeden Weg zusammen geht.

Freuen Sie sich beim Wandern auf unterhaltsame Begegnungen, interessante Eindrücke und abwechslungsreiche Landschaften. Und wenn Sie auch beim Geld Neues entdecken wollen, zeigen wir Ihnen Mittel und Wege, wie Sie Ihre Ziele erreichen können.

Sparkasse in Pfullendorf

Bahnhofstraße 14
88630 Pfullendorf

KundenServiceCenter

Telefon 07552 263-333
info@sparkasse-pm.de

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse
Pfullendorf-Meißkirch

Impressum

Herausgeber :
Sektion Pfullendorf des
Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V.
Uttengasse 29
88630 Pfullendorf

Redaktionsteam:
Klaus Eppele, Karl Michelberger,
Oliver Schraut, Annette Stroh,
Fabian Tews

Gestaltung:
Annette Stroh, www.stroh-design.de

Druck:
SAXOPRINT GmbH, Enderstr.92c,
01277 Dresden
CO₂-neutral gedruckt



Titelbild:
Jugendgruppe im Wälder Klettersteig
Schnepfau

Inhalt

Einladung zur Mitgliederversammlung	4
Grußwort	5
Nachruf zum Tod von Jürgen Heim	6
Jugendgruppe	7
Klettergruppe Turm	8
Klettergruppe Fels	9
Hochtouren	10
Langlaufgruppe	13
Bergtouren	14
Vorträge	18
Tourenwoche	20
Ehrenamt	21
Rückblick Tourenprogramm 2019	22
Tourenstatistik	23
Hinweis zum Tourenprogramm	25
Jahresprogramm mit Infos	27
Checkliste für Ausrüstung	42
Mountainbike	43
Skitouren	45
Ski- und Snowboardlehrerteam	46
Ehrungen	49
Reisen	50
Wussten Sie schon?	53
Daten und Fakten	54
Mitgliedschaft	57
DAV-Bergheim (Haus Don Bosco)	59
Geschäftsstelle	62
Adressen	63

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

am Mittwoch, den 22. April 2020

um 19:30 Uhr im Restaurant „Haus Linzgau“ Kasernen-Straße, in Pfullendorf

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Geschäftsbericht 2019
3. Kassenbericht / Jahresrechnung 2019
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Berichte der Abteilungsleiter
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Haushaltsplan 2020
9. Beitragsanpassungen
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anträge

Anträge sind schriftlich bis zum 16. April 2020 an den 1. Vorsitzenden zu richten.
Oliver Schraut, 1. Vorsitzender



Liebe Sektions-Mitglieder

Im vergangenen Jahr gab es einige bemerkenswerte Ereignisse. So ist bei der Jahreshauptversammlung am 10. April 2019 Charlotte Zoller nach 52 Jahren ununterbrochener Tätigkeit im Vereinsvorstand und letztes im Vorstand verbliebenes Gründungsmitglied der Ortgruppe und Sektion nicht mehr zur Wahl angetreten und wurde in den wohl verdienten DAV-Ruhestand verabschiedet. Bereits 2017 wurde Sie für Ihre Tätigkeit zum Ehrenmitglied ernannt. Aber wie wir „Lotte“ kennen, wird Sie uns noch weiterhin mit den von ihr organisierten Reisen nach Korsika oder in eine beliebte Bergregion erfreuen.

Einen besonders schmerzlichen Verlust mussten wir am 3. Juli 2019 mit dem Tod unseres hoch geschätzten Gründungs- und Vorstandsmitglied Jürgen Heim verzeichnen. Seit der Gründung der Ortgruppe im Jahre 1967 war Jürgen ununterbrochen im Namen des Vereins tätig. Nach der Gründung der Sektion wurde er bereits 1993 zum 2. Vorsitzenden gewählt, ab 2005 übernahm er dann den Vorsitz und übte dieses Amt bis zum letzten Jahr aus somit war er 25 Jahre als 1. bzw. 2. Vorsitzender unermüdlich tätig. Die Sektion Pfullendorf trauert um seinen ehemaligen Vorsitzenden und wird ihn immer in ehrender Erinnerung behalten.

Erfreulich hingegen ist die Entwicklung der Mit-

gliederzahlen. Aus den ursprünglich 260 Gründungsmitgliedern sind zwischenzeitlich über 1.700 Mitglieder geworden. Damit ist die DAV-Sektion der mitgliederstärkste Verein dieser Stadt. Dieses stetige Wachstum ist einerseits positiv, erfordert aber auch von den Funktionären einen immer größer werdenden Aufwand an ehrenamtlicher Tätigkeit. Auch in Zukunft wird dies eine weiter steigende Herausforderung. In naher Zukunft werden einige Vorstandsmitglieder aus Altersgründen aus unserem Gremium ausscheiden. Bereits heute suchen wir hierfür Nachfolger. Bei Interesse sprechen Sie uns einfach an.

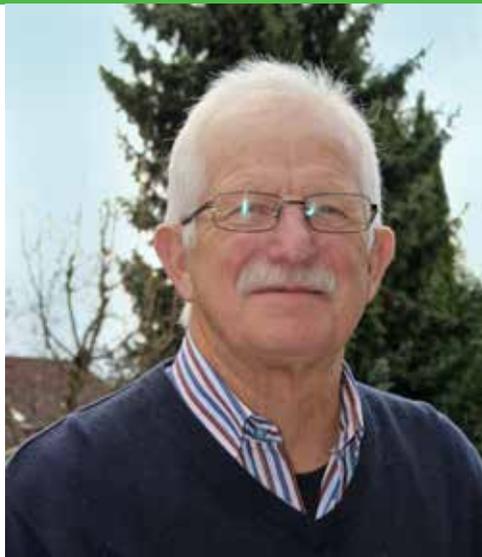
Nun kommen wir aber zum eigentlichen Kernpunkt unserer Arbeit. Die Wander- und Tourenführer sowie Spartenleiter unserer Sektion haben auch für 2020 wieder ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm zusammengestellt. Neben dem bekannten und bewährten Wintersport-Angebot bieten die Wanderungen, Berg- und Hochtouren in der wärmeren Jahreszeit ein breites Spektrum an bergsportlichen Aktivitäten. Ihre bergsteigerischen und skisportlichen Fähigkeiten können Sie bei verschiedenen Kursen verbessern, die von vereinsinternen Fachübungsleitern geleitet werden. Das komplette Jahresprogramm 2020 liegt Ihnen nun in dieser Broschüre vor.

Zum Schluss meines Grußwortes bedanke ich mich bei allen Wander- und Tourenführern, den Vorstandskollegen und Spartenleitern für ihr Engagement. Den Firmen und Institutionen, die durch ihre Inserate die Drucklegung dieser Broschüre finanziell unterstützen, danke ich ebenfalls recht herzlich.

Ihnen, verehrte Mitglieder, wünsche ich wieder eine schöne, unfallfreie und erlebnisreiche Ski-, Wander- und Berg-Saison.

Oliver Schraut, 1. Vorsitzender





Die Drei Zinnen, seine Lieblingsberge in den Dolomiten

Zum Tod von Jürgen Heim

Als Jürgen im Jahre 1967 Mitglied im Deutschen Alpenverein wurde, war dies ohne zu übertreiben zunächst für die Ortsgruppe Pfullendorf, später für die Sektion ein Glücksfall. Und damit meine ich nicht nur das über 50-jährige ehrenamtliche Engagement, sondern auch die zuverlässige und weitsichtige Art.

Umso mehr trifft es uns alle, dass wir Jürgen am 3. Juli 2019 verloren haben.

1967 übernahm Jürgen die Ski-Langlaufabteilung und organisierte die Teilnahme an verschiedenen Wettkämpfen im In- und Ausland. Ein Höhepunkt dabei war sicherlich 1982 der Wasalauf in Schweden.

Im Sommer war er in den Bergen unterwegs. Sein bergsteigerisches Highlight war die Besteigung des Montblanc. Besonders angetan war er aber vom Bregenzerwald und den Dolomiten.

Bei der Gründung der eigenständigen Sektion Pfullendorf im Jahre 1989 war Jürgen maßgeblich beteiligt. Ab dem Jahre 1993 fungierte er als

2. Vorsitzender. Von 2005 bis im vergangenen Jahr stand er an der Spitze der Sektion. In diesen 25 Jahren waren es unzählige Meilensteine, welche mit seinem unermüdlichen Zutun erreicht wurden.

Der Erwerb des Bergheimes Haus Don Bosco, der Bau des Kletterturmes, die Einrichtung der Langlauf-Loipe, die Eröffnung der Geschäftsstelle und auch die Anschaffung eines Vereinsbusses sind sicherlich die herausragenden Beispiele.

Wir verlieren mit Jürgen Heim einen Menschen, der immer da war, wenn es galt tatkräftig anzupacken. Wir verlieren aber auch einen Freund und Bergkameraden den wir vermissen werden. Dankbar gedenken wir seiner mit einem letzten „Berg Heil“.

Klaus Epple für den Vorstand der DAV Sektion Pfullendorf e.V.

Jahresbericht Jugendgruppe (jdav)

Wieder ist eine ereignis- und erfolgreiche Saison zu Ende.

Dieses Jahr kletterten wir gleich zweimal am Fels und haben neue Erfahrungen gesammelt. Zuerst waren wir ein Wochenende im Donautal und einige von uns sammelten erste Felserfahrungen an den Übungsfelsen, bevor wir uns zur Hütte aufmachten. Dort angekommen, bauten wir sofort die Slackline auf und kochten gemeinsam. Danach gab es noch ein tolles Dessert am Lagerfeuer. Am nächsten Tag ging es erneut an den Stuhlfels, wo nicht nur geklettert, sondern auch abgeseilt wurde. Außerdem wagten einige von uns sich das erste Mal an eine Mehrseillänge, die souverän gemeistert wurde. Auch am letzten Tag kletterten wir am Fels, einige von uns am Schreyfelsen, die anderen noch einmal an den Übungsfelsen am Stuhlfels. Gegen Mittag trafen wir uns wieder und schwammen noch in der Donau und spielten noch einige Spiele.

Das zweite Hüttenwochenende verbrachten wir auf unsere Vereinshütte in Au. Den ersten Abend beendeten wir mit einem Spaziergang zum kleinen Wasserfall über Au. Am nächsten Morgen bestiegen wir einen kleinen, aber anspruchsvollen Klettersteig und wanderten am Mittag noch zum Schoppenauer Wasserfall zum Picknicken und Schwimmen. Später gingen wir noch einmal zum kleinen Wasserfall und machten eine Hüt-

Unsere Jugendleiter

Leonie Brodmann Tel. 0176/39061228

leonie.brodmann@dav-pfullendorf.de

Anja Müller Tel. 0162/3454642

anja.mueller@dav-pfullendorf.de

Oliver Schraut Tel. 07552/929022

oliver.schraut@dav-pfullendorf.de



Jugendgruppe mit dem Vereinsbus unterwegs

tenralley. Bevor wir am Sonntag wieder abreisten gab es, wetterbedingt, noch ein Tischkickerturnier.

Auch dieses Jahr traf sich die Jugendgruppe jeden Mittwoch Abend, am Kletterturm und in der Geschäftsstelle zum Klettern, Spielen, Kochen usw.. Es gab auch Ausflüge in die Boulderhalle und zum Schlittschuhlaufen.

Zum 100-jährigen JDAV-Jubiläum machten wir an der Daunensammelaktion von Mountain Equipment teil. Mit allen teilnehmenden Jugendgruppen wurden insgesamt 2650 kg Daunen gesammelt. Unsere Jugendgruppe alleine hat 236 kg Daunen gesammelt und belegte damit den 4. Platz und gewann somit 500 €, die nun der Jugendarbeit zu gute kommen. Dies wäre aber nicht ohne Ihre Unterstützung möglich gewesen, weshalb wir uns recht herzlich bei allen Spendern und Helfern bedanken.

Auch nächstes Jahr erwarten uns tolle Aktionen und weitere Herausforderungen auf die wir uns alle freuen.

Eure Jugendleiter/innen
Anja, Leonie, Madita und Oliver

Jahresbericht Kletterturm 2019

Nach der langen Winterpause war es am Samstag, den 06.04.2019 wieder soweit, den Kletterturm für die bevorstehende Saison aus dem Winterschlaf zu wecken. Zahlreiche Helfer machten sich unverzüglich ans Werk. Es wurden Laub und herabgefallene Äste vom Rasen entfernt, sämtliche Klettergriffe auf festen Sitz und auf Beschädigung überprüft und neue Umlenkungen für die Seile angebracht. Das restliche Klettermaterial wie Gurte, Seile, Karabiner, ect.



Klettern bei Flutlicht

wurden ebenfalls einer gründlichen Kontrolle unterzogen. Somit konnten wir unseren Gästen wieder einwandfreies Klettermaterial zur Verfügung stellen.

Leider zeigte sich das Wetter an den ersten Freitagen nicht gerade von der besten Seite, weshalb die Saison recht zögerlich Fahrt auf-

nahm. Die anfänglich schlechten Besucherzahlen wurden jedoch später durch reges Interesse, auch von Nichtmitgliedern, ausgeglichen. So haben wir 2019 einen leichten Zuwachs bei den Besucherzahlen zu verzeichnen.

Die DAV-Kletteranlage wurde wieder rege vom Stauferymnasium, der DAV-Jugendgruppe, der Behinderteneinrichtung Haslachmühle, sowie erstmals von der Sechslindenschule und der neu gegründeten „Krabbelgruppe“ genutzt. Krabbelgruppe? Was ist das? Eltern und Kinder treffen sich am Turm. Kinder lernen spielend klettern und die Eltern kommen auch nicht zu kurz.

Unsere Übungsleiter boten diverse Kletterkurse am Turm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an, welche mit entsprechenden Kletterschein abgeschlossen werden konnten. Nach erfolgreicher Teilnahme können diese nun ohne zusätzliche Betreuung klettern.

Einen herzlichen Dank gilt an dieser Stelle unseren Kletterturbetreuern. Nur durch ihren ehrenamtlichen Einsatz kann der Turm auch weiterhin für die Pfullendorfer Bevölkerung jeden Freitag geöffnet werden.

Am Samstag, den 26.10.2019 war den schon wieder Schluss mit Klettern am Turm, denn da wurde er wieder für den Winter eingemottet. Aber die Vorbereitungen für die nächste Saison laufen schon. Probiere es doch auch einmal aus.

Uwe Müller

Felskletterkurs im Donautal

Im Frühjahr gab es wieder einen Felskletterkurs. Die Teilnehmer erlernen dabei alles um Mehrseillängenrouten klettern zu können. Die nötigen Seilkommandos, weitere Sicherungstechniken, Gefahreinschätzung sowie das Abseilen wurden dann in diesem Kurs vermittelt und am Fels ausgiebig geübt. Die Kletterkurse „Toprope“ und „Vorstieg“, welche am Kletterturm stattfinden, sind übrigens beste Voraussetzungen für den Felskletterkurs. Leider haben wir dieses Jahr keine Bilder vom Kletterkurs, da diese nicht so gut „gesichert“ waren.

Kletter- und Hochtourenausfahrt ins Bergell

Im September ging es für 4 DAVler ins Bergell – die Albignahütte war dabei unser Stützpunkt. Gleich am ersten Tag stand eine Klettertour im Granit an, mit dem famosen Höhepunkt der Fiamma (Flamme).

Am nächsten Tag ging es dann sehr früh los, denn eine Hochtour sollte es sein. Cima di Castello 3.379 m war das Ziel, welches wir mit 1.400 hm durch Schnee und Eis und kleineren Klettereinlagen auch erreichten. Mit einem herrlichem Rund-um-Blick wurden wir belohnt und konnten dabei mit Sicht auf andere Gipfel in vergangenen Tourenerinnerungen schwelgen.

An unserem Abreisetag gingen wir nochmals zum Klettern zu den Seenplatten. Dort mussten wir uns erst mal wieder an die Plattenkletterei gewöhnen. Doch nach den ersten Seillängen war das Vertrauen in den griffigen Granit da und so konnten wir diesen noch ein paar Stunden genießen.



Fiamma

So vergingen die Tage wie im Flug und wir waren „Feuer und Flamme“ mit diesem tollen Sommerausklang in den Bergen.

Martin Hensler, Trainer C Sportklettern

Unsere Trainer C Sportklettern:

Martin Hensler	Tel. 07578/933477
martin.hensler@dav-pfullendorf.de	
Sarah Ziebold	Tel. 0173/3698187
sarah.keller@dav-pfullendorf.de	
Martin Hackel	Tel. 0175/1125935
martin.hackel@dav-pfullendorf.de	

Unsere Kletterbetreuer:

Werner Laicher	Tel. 07552/929296
werner.laicher@dav-pfullendorf.de	
Oliver Schraut	Tel. 07552/929022
oliver.schraut@dav-pfullendorf.de	
Sascha Börner	Tel. 0174/3839340
sascha.boerner@dav-pfullendorf.de	

Tour auf das Finsteraarhorn

Erwartungsvoll starteten Hans und ich am Freitagmorgen im VW-Bus von Ekkehard Richtung Furkapass und waren gespannt darauf, wohin uns Ekke führen wird. Verlängertes Hochtourenwochenende, so lautete die Ausschreibung. Eiger, Mönch und Jungfrau sollten es nicht sein, sondern Großes Grünhorn und Finsteraarhorn heißen die Ziele. Von Fiesch ging es mit der Seilbahn zur Fiescheralp und weiter über einen ein Kilometer langen Tunnel zum Märjelensee. Nach einem kurzen Abstieg ging es auf das Unesco Weltkulturerbe – den Aletschgletscher, mit welchem wir uns längere Zeit auseinandersetzen mussten. Nun folgte eine vierstündige Spalten-



Auf den Aletschgletscher

springerei; von kleinen Minispalten bis zu Spalten, die ein beherztes Springen erforderlich machten. Größere Spalten, in denen ein Mehrfamilienhaus locker Platz gefunden hätte, mussten umgangen werden. Schon von weitem war die auf einem Felssporn befindliche Konkordiahütte zu sehen. Die Frage war, wie kommen wir dort hinauf. In alten Führern war von abenteuerlichen Leitern und Drahtseilsicherungen die Rede. Beim Näherkommen erkannte man die Treppenanlage, welche an der senkrechten Felswand befestigt

war und die 150 Höhenmeter zur Hütte hinauf führte. Trotz anfänglich guter Wettervorhersage war der Himmel am nächsten Morgen Wolken verhangen. Immer wieder graupelte es und es gab starke Windböen. Im Vertrauen auf eine Wetterbesserung starteten wir mit einer weiteren Seilschaft von der Konkordiahütte. An der Abzweigung zum Großen Grünhorn entschieden wir uns, in Anbetracht der ungünstigen Wetterverhältnisse nicht aufzusteigen, sondern unsere Kräfte für das Finsteraarhorn zu schonen. Auch hatte Hans etwas Probleme mit der Höhe. Unsere Entscheidung sollte sich als richtig erweisen. Auch die zweite Seilschaft, welche den Gipfelanstieg wagte, dreht an der Abseilstelle um. Es war aufgrund des starken Windes einfach zu gefährlich, in den Gipfelgrat des Großen Grünhorns einzusteigen.



Abstieg vom Finsteraarhorn

Gut erholt brachen wir um 5.00 Uhr von der Finsteraarhornhütte auf. Über Nacht klarte es auf und auch der Wind hatte sich gelegt, so dass die Vorzeichen vielversprechend waren. Nach einem kurzen Warmlaufen hieß es im Schein der Stirnlampe, die Steigeisen anzulegen und anzuseilen. Nach einem zweistündigen, kräfteaubenden und steilen Gletscheranstieg im



Finsteraarhorn

aufgeweichten Firn erreichten wir den Hugisattel. Dort wurde eine kurze Trinkpause eingelegt, bevor es in den Gipfelgrat ging. Was nun folgte, war Genuss pur – eine wunderschöne Gratkletterei im griffigen Fels. Immer wieder tangierte die Route die Abbruchkante und man konnte auf dem 50 cm breiten Grat atemberaubende Tiefblicke auf den Fieschergletscher genießen. Schnell hatten wir die 250 Höhenmeter überwunden und standen um 10.00 Uhr am Gipfelkreuz des Finsteraarhorns auf 4.274 m. In vollen Zügen saugten wir die herrlichen Eindrücke der Walliser Bergwelt in uns hinein. Nach einer viertelstündigen Gipfelrast war für das Abklettern die volle Konzentration gefragt. Zügig kletterten wir nach unten und ließen einige Seilschaften hinter uns. Am Frühstückspatz gab es dann die erholende Vesperpause und das obligatorische Gipfelbier. In einer weiteren Stunde war die Hütte um 14.00 Uhr erreicht und es blieb genügend Zeit, den Gipfelerfolg zu genießen und zu feiern.

Eine kleine Überraschung erleben wir am nächsten Morgen. Statt Sonnenaufgang bei klarem Himmel lagen 8 cm Neuschnee auf der Hütenterrasse. Bei Schneetreiben ging es an der Konkordiahütte vorbei zurück auf den Aletsch-

gletscher. 12 km Rückweg auf dem Gletscher strapazierten nochmals die Fersen. Nach 3 Stunden war auch diese Plagerei überstanden und über die Fiescheralp ging es mit der Seilbahn wieder zurück zum VW-Bus. Nicht alle Ziele konnten erreicht werden, aber das Finsteraarhorn haben wir geschafft. Wer hat diesen Zinken bei guter Fernsicht nicht schon bewundert? Wir waren oben. Ekkehard vielen Dank für diese grandiose Hochtourenenerlebnis.

Michael Wenzler

MY DEUTER IS MY
Friend
Die NEUEN Ypsilon & Strike von Deuter

Kompetente Beratung & Bester Service

Klaiber seit 1935
SCHREIBEN & SCHULE & SCHENKEN

88630 Pfullendorf · Hauptstraße 38
Tel. 07552 4086-45 · Fax 4086-41
www.klaiber-buerowelt.de

AGR-zertifiziertes Fachgeschäft für den Fachbereich Schulranzen/Schulrucksäcke

RA **REUTHER**
Automobile
WIR KAUFEN AUCH IHR AUTO

www.reuther-automobile.com

UTZ

**Wärmedämmfassaden + Gestaltung
Innenputz · Trockenputz**

Gipser- und Stukkateurgeschäft

Blumenstraße 9 · 88630 Pfullendorf/Aach-Linz

Tel. 0 75 52 - 83 37 · Fax 0 75 52 - 40 98 90

E-mail: Wolfgang.Utz@t-online.de

Saisonrückblick der Langlaufabteilung

Wie in jedem Jahr eröffneten die Mitglieder des Team Nordic mit einem Treffen Anfang November die Langlaufsaison, um die Termine für den anstehenden Winter zu planen. Am letzten Novemberwochenende wurde das Loipenspurgerät ins Winterquartier in die Halle des Flugsportvereins gebracht. Hierfür ein herzliches Dankeschön an den Flugsportverein. Am 1. Dezember 2018 steckten wir die „Bergwald-Loipe“ als Skating- und Classic-Loipe aus. Jetzt hieß es nur noch Warten auf den Schnee!

Die erste geplante Langlaufausfahrt in den Schwarzwald Ende Dezember 2018 musste leider mangels Schnee abgesagt werden.

Bei der Vorbesprechung des anstehenden Langlaufkurses Anfang Januar 2019 war noch nicht klar, ob der Kurs überhaupt durchgeführt werden konnte, da die Schneegrundlage in Au gänzlich fehlte. Doch wir hatten Glück, pünktlich zum Kurs schneite es ordentlich und die Loipen waren gespurt. Am Freitag den 11. Januar 2019 reisten 31 Kursteilnehmer, 9 Langlaufübungsleiter und unser tolles Küchenteam an. Nach der offiziellen Begrüßung und Vorstellungsrunde gab es für die Teilnehmer Informationen zum Verlauf des Kurswochenendes sowie die Präsentation der unterschiedlichen Langlaufausrüstungen. Am Samstagmorgen wurden die Teilnehmer in die unterschiedlichen Gruppen nach Leistungsstand eingeteilt. Angeboten wurden Kurse in der Skating- und Classic-Technik für Anfänger und Fortgeschrittene sowie jeweils eine Tour für Geübte. Das Tagesziel bestand im Erlernen bzw. Verbessern der Langlauftechniken. Die tagsüber erstellten Videos wurden am Abend in den einzelnen Gruppen analysiert.

Das heftige Schneetreiben am Sonntag hielt die Teilnehmer nicht ab nochmals auf die Loipen zu gehen und zu üben. Bevor alle recht zügig die Heimreise antraten, gab es von den Kursteilnehmern noch sehr positives Feedback für die Trainer und das tolle Küchenteam.



Langlaufkurs in Au

Auch zuhause in Pfullendorf fiel an diesem Wochenende Schnee und die „Bergwald-Loipe“ konnte erstmalig gespurt werden. Leider war ein weiteres Walzen nur noch einmal möglich, so dass Langlaufbegeisterte die Pfullendorfer Loipe nur an einigen, wenigen Tagen in diesem Winter nutzen konnten.

Die Loipentafeln wurden Anfang März nach heftigen Stürmen entfernt und auch das Spurgerät wurde wieder ins Sommerquartier gebracht.

Am 3. Juli 2019 verstarb leider unser hochgeschätzter Trainerkollege Jürgen Heim. Mit ihm verlieren wir einen langlaufbegeisterten Sportkameraden und guten Freund, der maßgeblich am Aufbau der Langlaufabteilung in Pfullendorf beteiligt war. Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Sandra Jacob

Die anspruchsvollsten Etappen der Verwall-Runde vom 24. – 26.08.2019 (Best of Verwall 2.0)

Bereits in den Jahren 2016 und 2017 wurden von der DAV Sektion Pfullendorf Touren im Verwall angeboten und hierbei jeweils Etappen der sogenannten Verwall-Runde begangen. Hierbei wollte es aber bisher nicht gelingen die beiden anspruchsvollsten Etappen dieser Runde, den



Auf dem Ludwig-Dürr-Weg



Kieler Wetterhütte

Hoppe-Syler-Weg und insbesondere den Ludwig-Dürr-Weg zu begehen. Beim letzten Versuch 2017 machte Neuschnee der Gruppe einen Strich durch die Rechnung und 2018 konnte der nächste Versuch aufgrund Verletzung des Tourenführers nicht durchgeführt werden. Somit stand fest, dieses Jahr versuchen wir es erneut.

Die Tour war bis ins kleinste Detail geplant, die Hütten reserviert und der Vereinsbus gechartert. So konnte es am Samstag, den 24. August endlich los gehen. Acht Personen machten sich auf den Weg zu dieser anspruchsvollen Mehrtages Bergtour durch das Verwall.

Beim Aufstieg von Ulmich auf die Niederelbehütte ging es steil bergan und bereits nach knapp über 2 Stunden waren die 1.100 Höhenmeter bezwungen. Nach einem kurzen Besuch auf dem Kappeler Kopf (2.404 m) wurde die gemütliche Niederelbehütte erreicht.

Mit Aussichten auf gutes Bergwetter ging es am nächsten Morgen früh über den Hoppe-Syler-Weg zur Darmstädter Hütte. Hierbei wurden die Obere Fatlarcharte mit der Kieler Wetterhütte und das Schneidjöchli (2.841 m) überschritten. Ein Teil der Gruppe bestieg noch die Saumspitze (3.039 m) bevor der steile Abstieg zur Darmstädter Hütte folgte.

Auf der urigen Darmstädter Hütte konnten wir uns dann bei Hüttenwirt Andi ausgiebig für kommende Königsetappe stärken. Hier seien die leckeren, hausgemachten Knödel wärmstens empfohlen.

Am nächsten Morgen startete die Gruppe früh, da die längste und anspruchsvollste Etappe im Verwall bevorstand, der Ludwig-Dürr-Weg zur Friedrichshafener Hütte. Durch die Klimaerwärmung und den Gletscherschwund wurde der Weg seit diesem Jahr verändert und ist dadurch 1 Stunde länger und nicht weniger anspruchsvoll geworden. Die Gehzeit beträgt nun ca. 8 Stunden. Dabei werden insgesamt vier Jöcher bzw.

Übergänge mit bis zu 2.870 m überschritten. Der Weg gestaltete sich anspruchsvoll mit steilen Auf- und Abstiegen, langen Geröllpassagen und teilweise ausgesetztem Kraxelgelände. Das Ambiente war hierbei alpin und auf der gesamten Tour begegnete uns nur eine weitere Tourengeherin. Alle Teilnehmer waren froh und glücklich nach der gelungenen Tour wohlbehalten auf der Friedrichshafener Hütte angekommen.

Nach einer kurzen Stärkung dort machten sich alle an den im Vergleich zur Tour kurzen Abstieg und fuhren mit dem DAV-Bus nach Hause. Hierbei wurden schon Ideen für Touren im nächsten Jahr gesammelt.

Oliver Schraut, Trainer C Bergsteigen



Neuer Ludwig-Dürr-Weg

 **REIß**
FENSTER & TÜREN

 iq
FENSTER
SYSTEME

Hagenweg 2
88356 Ostrach-Ochsenbach
Telefon 07558 9210-0
Telefax 07558 9210-18
www.fenster-reiss.de

-  Kunststoff-Fenster
-  Haustüren aus:
Holz und Kunststoff
-  Beratung
-  Reparatur und Service



DESIGN UND QUALITÄT DIE ÜBERZEUGT



Besuchen Sie unsere
Ausstellungsräume

Wir freuen uns auf
Ihr Kommen

5-Tages-Dolomitenrunde vom Fischleintal zum Pragser Wildsee

Am 04.07.2019 starteten wir mit 12 Personen zu unserer Dolomitenrunde. Wir fuhren zum Endpunkt, dem Pragser Wildsee, wo wir von einem Sammeltaxi zu unserem Ausgangspunkt, dem Fischleintal, gebracht wurden. Über die Talschlusshütte wanderten wir bergan zu unserem Tagesziel, der Zsigmondyhütte (2.224 m) am Fuße des Zwölferkofels. Die Hütte begeisterte uns mit ihrem Charme, den freundlichen Wirtsleuten und dem köstlichen Essen. Auch der Gipfel, den wir am Folgetag bestiegen haben, war in der Abendsonne zu sehen. Gut



Bildstock unterhalb des Seekofel

gestärkt nahmen wir Abschied und starteten zu den Kriegssteigen und Kavernen, Stellungen, Unterstände und Weganlagen der italienisch-österreichischen Dolomitenfront (1915-1918). Wir genossen die Aussicht und erreichten nach ca. 2,5 Stunden Gehzeit die Büllejochhütte. Wir unternahmten noch einen Abstecher zur Oberbachernspitze (2.675 m). Vom Gipfel aus hat man im Westen einen herrlichen Blick auf die Dreizinnenhütte mit dem Toblinger Knoten, die Büllelejochhütte und die Zsigmondyhütte. Gegen Nordosten geht der Blick zum

Großglockner und zur Großvenedigergruppe. Im Südwesten zeigt sich hinter dem Paternkofel das berühmteste Wahrzeichen dieser Gegend, die Drei Zinnen. Ein beeindruckender Ausblick, der die Bergsteigerseele baumeln lässt! Nach der Mittagspause auf der Hüttenterrasse nahmen wir Kurs auf die Dreizinnenhütte und bestaunten auf dem mit letzten Altschneefeldern bedeckten Weg die „Zwölf Apostel“, bevor wir endlich vor dem UNESCO-Weltnaturerbe, den berühmten Drei Zinnen standen. Wir nahmen den Bergweg auf halber Höhe des Paternkofels und wanderten weiter zur Lavaredo-Hütte zur Kaffeepause. An unserem Tagesziel, der Auronzo-Hütte (2.333 m), genossen wir die Aussicht auf die Berge, den Stausee von Auronzo, die Marmolada und den Misurinasee. Am dritten Tag hieß es früh aufstehen und schnell frühstücken, denn unsere Königsetappe stand bevor. Wir wanderten an der anderen Seite der Drei Zinnen vorbei zur Langalm, nahmen den Weg zum Ursprung der Rienz, unterhalb der Dreizinnenhütte, bevor wir den Abstieg durch die imposante Schlucht meisterten. Wir mussten Kiesbänke sowie das Bachbett der Rienz überqueren, um das



Auf der Oberbachernspitze

Höhlensteintal zur Mittagszeit zu erreichen. Nach einer Rast wagten wir den landschaftlich reizvollen und anstrengenden Aufstieg durch das schöne Helltal. Die Strecke verläuft auf einem alten, stre-



Am Fuße der drei Zinnen

ckenweise in die steilen Felsflanken gesprengten Kriegssteig. Steile, exponierte Wegabschnitte sind mit Drahtseilen gesichert. Auf dem Gipfel des Strudelkopfs erwarteten uns unter dem großen Heimkehrerkreuz ein fantastischer Rundblick und satte Blumenwiesen. Wir stiegen nun zur Plätzwiese auf, einer Hochalm auf 2.000 m mit einem überwältigenden Ausblick auf die Bergwelt des Dürrenstein und der Hohen Gaisl, bis der Blick ins Weite gleitet, wo Monte Cristallo und die Tofane ihre Zacken in die Lüfte recken. Aufgrund der Wettervorhersage starteten wir wieder früh zum Höhenweg Nr. 3 und wandert durch eine wellige Landschaft mit lichtem Wald Richtung Stolla-Alm. Anschließend ging es aufwärts über den Gumpalboden. Wir ließen den Zirbenwald hinter uns und genossen die vielen blühenden Alpenrosen. Durch eine seichte Rinne kommt man zum Absatz unter dem nordöstlich der Hohen Gaisl eingelagerten Gletscherkar (ca. 2300 m) und umkurvt danach die vorspringende Nordschulter der Schlechtgaisl. Hier überblickt man schon die Querung zum nordwärts ausstreichenden Gratausläufer. An diesem Eck beginnt eine mit Ketten entschärfte Bändertraverse oberhalb abschüssiger Flanken. Auf absteigendem Weg erreichten wir die Rossalm (2.164 m). Gleich danach gings weiter über Matten von Alpen-

rosen und Felsenbänder zur Coddain-Scharte (2.332 m). Der Weg zur Seekofelhütte (2.327 m) war nicht mehr weit. Der Anblick von Wiesen mit Edelweiß und tiefblauem Enzian belohnte unsere Mühen. Wir nahmen den letzten Aufstieg zur Ofenscharte. Unter den steilen Ostwänden des Seekofelstocks und Geröllfeldern erreichten wir den sogenannten Ofen. Wir stiegen über das „nabige Loch“ auf dem berühmten Dolomiten-Höhenweg Nr. 1 zum Pragser Wildsee (1.496 m) ab und traten, gestärkt durch die vielen Eindrücke, die Heimreise an. Wer weiß, ob das Buch vom Dolomiten Höhenweg Nr. 1 für den einen oder anderen Wanderer schon ausgelesen ist?

Anita Burth



 **WALDVOGEL**
Bad & Heizung & Solartechnik
Mengener Straße 1/1 • 88630 Pfullendorf
Telefon 07552 933790

Annemarie Klein

Myanmar (ehem. Burma)

Teil 9 der Vortragsserie

„Mit dem Fahrrad an andere Ende der Welt“

Einsam wartet am Flughafen ihr Bike am Laufband ohne einen Transportschaden. Als sie es fahrtüchtig macht schauen ihr die Burmesen nickend zu. „You have a good bike“, meinen sie lachend. Im August 2007 flog Annemarie Klein von Bangkok nach Yangon in Myanmar, der Land-



weg von Thailand aus war unpassierbar. Ihr erster Eindruck gibt ihr das Gefühl sie ist nach Indien zurückgekehrt. Klapprige Autos und Busse überfüllt mit dunkelhäutigen Menschen. Bürgersteige sind nicht begehbar, da sich Händler mit ihren Waren ausbreiten. Als sie eines Morgens wieder losfährt dreht die Fahrradkette durch, ein Spezialschlüssel für die Reparatur ist nicht aufzutreiben. So muss sie nach über 5

Annemarie Klein (Teil 9)
Myanmar (ehem. Burma)
 Montag, 16. März 2020, 20.00 Uhr
 Kolpinghaus Pfullendorf

Jahren und 30.000 km ein anderes Rad organisieren. „Was nun? Soll ich mit Bus und Bahn reisen? Nein diese Fortbewegungsart gefällt mir nicht, ich brauche ein Fahrrad!“ diese Fragen stellte sie sich. Letztlich steht sie vor einem antiken, schwarzen Fahrrad und weiß sofort, dass es auf sie gewartet hat. 26-Zoll, stabil mit Schutzblech und Gepäckträger, aber ohne Gangschaltung. Am nächsten Morgen radelt sie mit „Black Beauty“, einem Leihrad aus Bago, weiter. Beide müssen sich noch aneinander gewöhnen. In ihrem Vortrag wird sie ihre eigenen Bilder zeigen und von Land und Leuten aus Myanmar, dem ehemaligen Birma oder Burma, dem



größten Land Südasiens, das doppelt so groß wie die BRD ist und die Brücke zwischen dem indischen Subkontinent und Südostasien bildet, erzählen. Nach 1.890 km in dem Land der goldenen Pagoden mit seinen außergewöhnlichen liebenswerten Bewohnern fliegt Annemarie Klein wieder nach Bangkok zurück. Das Land hat sie viel gelehrt. Sie verlässt es mit Schwermut und wird es niemals vergessen. Aber die Reisen von ihr sind noch nicht zu Ende, es gibt sicher noch viele weitere Erlebnisse.

Matthias Effinger

Tadschikistan – unbekannter Pamir

Multivisions-Vortrag von Matthias Effinger

Weltenbummler Matthias Effinger aus Mengen wird die Zuschauer in eine der letzten unberührten Naturlandschaften dieser Welt entführen. Allein schon der Name Tadschikistan klingt verheißungsvoll. Dahinter verbirgt sich ein Revier der Superlative mit allen Zutaten nach denen sich ein aktiver Naturfreund sehnt. Tadschikistan, das kleinste Land Zentralasiens, zwischen Usbekistan, Kirgisistan, China und Afghanistan gelegen, in dem die Zeit stehen geblieben scheint, ist eines der ursprünglichsten Länder der Welt, ein unbekanntes aber dafür umso spannenderes Reiseziel. Die östliche Hälfte des Landes birgt das Pamir Gebirge, eines der einsamsten und spektakulärsten Hochgebirgsgegenden der Welt. Es ist ca. ein Drittel so groß wie Deutschland, mit gerade mal einer Stadt und einer Handvoll Dörfer als Zeichen einer Zivilisation. Die einzige durchgehende Verkehrsverbindung ist die wilde Hochgebirgspiste des legendären Pamir Highway. Er führt, nie unter 3500 m hoch gelegen, durch ein spektakuläres Plateau und über den höchsten befahrbaren Pass auf 4.655 m, durch das Reich der Schneeleoparden. Mit gepackten Lastpfeden geht's vorbei an Steinböcken, Marco Polo Schafen, über einen Teppich aus Millionen von Edelweißblüten welcher den Talwiesengrund bildet ebenso wie durch unzählige Gebirgsbäche. Schritt für Schritt unfassbare Stille, grenzenlose Weite, Unberührtheit, Naturjuwel pur. Ganz zu schweigen von nicht gerade alltäglichen Impressionen einer Landschaft, die mit ihren gigantischen Dimensionen beeindruckt,

mit großen Ausblicken genauso wie mit Details verzaubert, die die Seele tief durchatmen lassen. Entschleunigung in Reinform. Zeit und Raum zum Staunen über einmalige wechselnde Kulissen der verschiedenen Gegenden. Zahlreiche Facetten einer unvergleichlichen Landschaft mit wüstenhaftem Hochplateau, grünen Flusstälern wie Oasen, wilden gewaltigen Schluchten, entlang



tosenden Flüssen durch schroffe Berge, über 7.500m hohe Gipfel mit riesigen Eismassen der Gletscher, einer unbeschreiblichen verschwenderischen Fülle an Formen und Farbvariationen der Seen. Die Reise bringt aber auch hautnah, echte Einblicke in landestypisches Leben bei herzlichen Begegnungen mit unverfälschten, fast archaischen Lebensformen. Wir erfahren unbeschreibliche Gastfreundschaft bei nomadischen Kirgisen und deren Yakherden und Jurten in deren Sommerlagern auf dem Dach der Welt.

Matthias Effinger

Matthias Effinger
Tadschikistan – unbekannter Pamir
 Montag, 16. November 2020, 20.00 Uhr
 Kolpinghaus Pfullendorf

Tourenwoche im Bregenzerwald

Wie in den vergangenen Jahren trafen sich auf dem Vereinsheim „Haus Don Bosco“ in Au zu Beginn der Sommerferien die Mitglieder der Sektion Pfullendorf zur Tourenwoche.

Im Veranstaltungskalender der Sektion nimmt diese Veranstaltung einen festen Platz ein. Mit weit über 40 Teilnehmern im Alter von 12 bis über 80 Jahren war die Hütte zeitweise nahezu voll belegt.

Jeden Tag wurden bei meist sehr schönem Bergwetter von Karl Michelberger und den Wander- und Tourenführern Bernd Eul, Udo Lutz, Jürgen Koeberle und Oliver Schraut unterschiedliche



Zustieg zum Karhorn-Klettersteig

Wander- und Bergtouren angeboten. Von einer Sonnenaufgangstour auf die Kanisfluh (2.044 m), Bergtouren zum Walser Geißhorn (2.366 m), auf den Zitterklapfen (2.403 m), zur Sünser Spitze (2.062 m), auf den Hohen Freschen (2.004 m), zur Damülser Mittagsspitze (2.095 m), auf den Toblermannskopf (2.010 m) und den Hirschberg (1.834 m), bis hin zu Wanderungen zur Schneckenlochhöhle, zur Edelweißhütte oder zum Körber See, der 2017 als schönster Platz von Österreich ausgezeichnet wurde, und viele

weitere Touren, war für jeden Teilnehmer, ob jung oder alt, etwas für seinen Geschmack, seine persönliche Kondition und Bergerfahrung dabei. 12 Teilnehmer absolvierten zu Beginn der Tourenwoche bei Oliver Schraut einen 2-tägigen Klettersteig-Kurs (Theorie und Praxis) am Karhorn.

Nach den Bergtouren freuten sich schon alle



Sonnenaufgang an der Kanisfluh

auf die Rückkehr zum Vereinsheim. Mit Kaffee und Kuchen auf der Terrasse verging die Zeit bis zum köstlichen Abendessen, welches das Küchenteam Elfriede Perlak und Maria Prütting liebevoll zubereitet hatte, recht schnell. Es gab ja schließlich wie immer „Vollverpflegung“ bei der Tourenwoche.

Mit den gepackten Rucksäcken und Koffern trat man nach dem Frühstück am Freitagmorgen die Rückreise nach Pfullendorf an. Eine abwechslungsreiche Woche mit vielen tollen Eindrücken war viel zu schnell zu Ende gegangen. Für viele der Mitglieder war bereits jetzt schon klar, dass eine Urlaubswoche für die Tourenwoche 2020 im Vereinsheim im Bregenzerwald eingeplant wird.

Karl Michelberger



Unsere Sektion lebt vom „Ehrenamt“

Ohne das Ehrenamt gäbe es viele Vereine und sonstige Institutionen nicht, so auch den gesamten Alpenverein und auch unsere Sektion. In seinem Leitbild schreibt unser Dachverband:

„Das Ehrenamt ist für den DAV von elementarer Bedeutung und für seine Führung auf allen Ebenen verantwortlich.“

Viele Aktivitäten in unserer Sektion wären ohne „Ehrenamt“ nicht möglich. Wer organisiert unsere vielen Wanderungen, Bergtouren, Ski-Kurse etc. das ganze Jahr über? Auch die aktuelle Ausgabe dieses „Jahresprogrammes“, welche Sie gerade in den Händen halten, entsteht auf ehrenamtlicher Basis. Wer plant die Belegungen unseres „Hauses Don Bosco“ und hält das Gebäude permanent in Schuss? All dies erfolgt durch engagierte ehrenamtliche Mitglieder unserer Sektion. Herzlichen Dank dafür. Das Ehrenamt ist und bleibt das Herz und die Seele der Sektion.

Für die Weiterführung von Aufgaben suchen wir für die Bereiche

- **Familiengruppe** • **Klettergruppe**
- **Jugendgruppe** • **Wandern und Bergtouren**

engagierte Mitglieder, die sich zutrauen, eine solche ehrenamtliche Funktion in der Sektion zu übernehmen. Die hierzu ggf. erforderliche Ausbildung kann beim DAV erfolgen und wird von der Sektion voll bezuschusst.

Auch für die Mitarbeit in der Vorstandschaft als Funktionär benötigen wir in Zukunft Freiwillige, damit wir weiterhin auf gewohntem Niveau die Vereinsarbeit durchführen können.

- **Schatzmeister** • **Naturschutzreferent**

Melden Sie sich und gestalten Sie das Sektionsleben mit im größten Pfullendorfer Verein mit seinem sportlichen, gesellschaftlichen und umweltpolitischen Engagement. Wir freuen uns auf Ihre positive Nachricht.

Die Vorstandschaft

Liebe Berg- und Wanderfreunde,

als Tourenwart möchte ich euch einen kurzen Rückblick auf unsere bergsportliche Aktivitäten sowie Wanderungen im abgelaufenen Vereinsjahr geben.

Letzten Winter wurden wir in den Bergen reichlich mit Schnee verwöhnt. So konnte der LVS- und Skitourenkurs bei ausreichend Schnee stattfinden. Die Schnee- und Lawinenlage war zwar nicht immer einfach, aber mit etwas Flexi-



Dolomitenrunde

bilität konnten insgesamt 24 teilweise herrliche Touren mit Ski und Schneeschuhen zusammen. Ein besonderes Highlight war unser Skitourenwochenende in Au mit zehn Teilnehmern im Alter von 11 bis 80 Jahren.

Auch in der Winterzeit wurden unter der Wochen Wanderungen in der Umgebung von Pfullendorf durchgeführt. Ab April begannen dann die Wanderer und Mountainbiker aktiv zu werden und der Aktionsradius wurde wieder ausgeweitet. Durch den guten Bergsommer konnten dieses Jahr 82,5 % der Sommertouren durchgeführt werden.

Ab Mai ging es dann auch höher hinauf mit unseren Berg- und Klettertouren. Es wurden

zahlreiche Touren und Kurse angeboten, welche einen sehr guten Zuspruch verzeichnen konnten. So hatten wir bei der diesjährigen Tourenwoche erneut eine Rekordbeteiligung. Leider mussten aber auch zwei Touren mangels Interesse ausfallen.

Mit dem Umfang der durchgeführten Touren sind wir sehr zufrieden. Von der kleinen Wanderung in der näheren Umgebung, über mehrtägige Ausfahrten bis hin zur Hochtour auf das Finsteraarhorn war alles im Programm. Auch war für jedes Alter etwas dabei. Egal ob zu Fuß auf Wanderwegen, mit Sicherung am Klettersteig, am Seil (beim Klettern oder auf dem Gletscher) oder mit dem Mountainbike, jeder konnte auf seine bevorzugte Art und Weise an unseren Touren teilnehmen.

Sehr glücklich sind wir darüber, dass bis auf kleinere Blessuren unser Tourenprogramm weitgehend unfall- und verletzungsfrei verlaufen ist. Dies ist auch dem umsichtigen Handeln unserer engagierten Tourenführer zu verdanken. Einen herzlichen Dank hierfür.

Mit unserem Tourenprogramm 2020 haben wir wieder ein umfangreiches Angebot zusammengestellt. Ich bin sicher, auch für Sie ist ein passendes Angebot dabei. Ich freue mich über eine rege Teilnahme und vielleicht sehen wir uns ja auf einer der Touren.

Bertram Große
Tourenwart

Tourenstatistik 2019

Wintersaison (Skitouren, Schneeschuhwanderungen, Langlauf):

35	Touren insgesamt	100 %
24	Touren durchgeführt	68,6 %
9	Touren ausgefallen wegen schlechtem Wetter	25,7 %
1	ausgefallen, da kein Teilnehmer	2,9 %
1	ausgefallen, auf Grund Tourenführer	2,9 %
227	Teilnehmer insgesamt	100 %
205	DAV-Mitglied der Sektion	90,3 %
9	DAV-Mitglied einer anderen Sektion	4,0 %
13	kein DAV-Mitglied	5,7 %
9,5	durchschnittl. Teilnehmer pro Tour	

Sommersaison (Wanderungen, Bergtouren, Klettern, Mountainbike):

80	Touren insgesamt	100 %
66	Touren durchgeführt	82,5 %
10	Touren ausgefallen wegen schlechtem Wetter	3,6 %
2	ausgefallen, da kein Teilnehmer	4,8 %
2	ausgefallen, auf Grund Tourenführer	3,6 %
684	Teilnehmer insgesamt	100 %
595	DAV-Mitglied der Sektion	87,0 %
11	DAV-Mitglied einer anderer Sektion	1,6 %
78	kein DAV-Mitglied	11,4 %
10,4	durchschnittl. Teilnehmer pro Tour	

Stand 25.10.2019

DANKE für mehr als 50 farbige JAHRE

Jacob Malerwerkstätte – Raumgestaltung GmbH
www.malerjacob.de



Mit Energie zum Ziel!

Gemeinsam
mit uns noch
mehr Energie
fürs Leben.



Strom



Gas



Wasser



Freibad



Parkäuser

Wir beraten Sie gerne:

Tel. 07552 25-1790
E-Mail: info@stadtwerke-pfullendorf.de

STADTWERKE
PFULLENDORF



ENERGIE FÜR'S LEBEN

Hinweise zum Tourenprogramm 2020

Für das kommende Jahr 2020 ist es den Tourenführern und Spartenleiter wieder gelungen, unseren Mitgliedern ein umfangreiches Wander- und Tourenprogramm zusammenzustellen. Alle Aktivitäten sind detailliert innerhalb der verschiedenen **Kategorien** (Wandern, Bergtouren, Skitouren, Skikurse etc.) kalendarisch geordnet. So finden Sie z.B. alle Wanderungen, aufsteigend nach Datum unter der Rubrik: Wanderungen. Als zusätzliche Übersicht dient weiterhin der 4-seitige Flyer, in welchem das gesamte Angebot in Kurzform **chronologisch** aufgeführt ist. Alle Wanderungen und Touren versuchen wir zeitnah in der örtlichen Presse anzukündigen, ob dies jedoch immer möglich ist, können wir nicht garantieren.

Alle Aktivitäten und die entsprechenden Kontaktpersonen finden Sie deshalb ebenfalls auf unserer Homepage. Etwaige Programmänderungen sind der Sektion vorbehalten und werden ebenfalls unter „NEWS“ auf der Homepage aktualisiert. Einige Wanderungen werden wieder gemeinsam mit der Ortsgruppe Pfullendorf des Schwäbischen Albvereins durchgeführt. Diese erfolgreiche Kooperation werden wir weiterhin praktizieren.

Bei zweifelhaften Wetterbedingungen können Touren kurzfristig abgesagt oder verlegt werden. Hier entscheidet der Tourenführer. In Zweifelsfällen setzen Sie sich mit diesem in Verbindung oder informieren Sie sich auf unserer Homepage www.dav-pfullendorf.de.

Jeder, der über eine mittlere Leistungsfähigkeit und normale Bergsteigerbekleidung verfügt, kann an den Wanderungen und leichten Bergtouren teilnehmen. Sofern spezielle Anfor-

derungen an die Teilnehmer bezüglich Kondition, Technik und Ausrüstung gestellt werden, wird dies deutlich zum Ausdruck gebracht. Sollten Sie Schwierigkeiten haben, Ihre Leistungsfähigkeit richtig einzuordnen, nehmen Sie bitte vor der Tour unbedingt Kontakt mit dem Tourenführer auf. Jede Bergtour setzt ein gewisses körperliches Training voraus



62 m-Hängebrücke am Hochjoch Klettersteig

Bergsport ist nie ohne Risiko! Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Tour oder Ausbildung (Skikurs, Kletterkurs etc.) grundsätzlich auf eigene Gefahr und eigene Verantwortung. Jeder Teilnehmer verzichtet auf die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen jeglicher Art wegen Fahrlässigkeit gegen die Tourenleiter oder Ausbilder, andere Sektionsmitglieder oder die Sektion selbst, soweit nicht durch bestehende Haftpflichtversicherungen der entsprechende Schaden abgedeckt ist. Insbesondere ist eine Haftung der Ausbilder und Tourenleiter oder der Sektion wegen Fahrlässigkeit ausgeschlossen, soweit kein Versicherungsschutz besteht oder die Ansprüche über den Rahmen des bestehenden Versicherungsschutzes hinausgehen.

Wir empfehlen generell den Abschluss einer Auslands-Krankenschutz-Versicherung, die zumindest Kosten abdeckt, die von der eigenen Krankenkasse nicht erstattet werden.

Nichtmitglieder, welche als Gast an einer Sektionstour teilnehmen, beteiligen sich auf eigenes Risiko. Diese Personen sind nicht über den DAV versichert. Der jeweilige Tourenführer entscheidet selbst, ob das Nichtmitglied an seiner Tour teilnehmen kann. Wir bitten hierbei um Verständnis.

Unfallursache Nr. 1 beim Bergsteigen ist das Wetter. Haben Sie den Mut zur Umkehr. Holen Sie vor Ihrer Berg- oder Skitour den Wetter- oder Lawinenbericht bei den entsprechenden Stellen ein. Die wichtigsten Adressen finden Sie in dieser Broschüre.

Ausrüstung ist nicht alles, doch wirkt sich eine richtige und zweckmäßige Ausrüstung besonders dann positiv aus, wenn die äußeren Bedingungen nicht ideal sind. Prüfen Sie vor

einer Bergtour Ihre persönliche Ausrüstung auf Vollständigkeit und Funktion. Sie ersparen sich dadurch viel Ärger. Orientieren Sie sich an der Ausrüstungsliste in diesem Heft. Achten Sie auf richtiges und gutes Schuhwerk. Es müssen nicht gleich steigeisefeste Tourenstiefel sein, doch Turnschuhe oder Ähnliches haben schon auf leichten Bergwanderungen nichts zu suchen.

Fahrten, Treffpunkt, Kosten: Allgemeiner Treffpunkt für Fahrten in die Tourengebiete ist, sofern im Programm nichts anderes angegeben, der **Stadtgarten-Vorplatz** in Pfullendorf. Die Fahrten erfolgen überwiegend mit Privat-PKW; aus Kosten- und Umweltgründen generell in Fahrgemeinschaften. Die Mitfahrer beteiligen sich an den Fahrtkosten. Als allgemeine Orientierung kann derzeit von **0,30 € pro Kilometer und PKW** ausgegangen werden. In diesem Betrag sind die Benzinkosten, sowie ein Teil der Nebenkosten abgedeckt. Im Juli 2018 wurde ein Vereinsbus (VW-Bus, 9-Sitzer) angeschafft. Dieses Fahrzeug kann künftig für Fahrten zu Sektionstouren genutzt werden. Die Kilometerpauschale inklusive aller Kosten beträgt 0,50 € je Kilometer. Die vorherige Beantragung durch den Tourenorganisator ist hierzu erforderlich.



Die Malerei

Uwe Möhrle
 Hillergraben 4
 88630 Pfullendorf
 Mobil 0152 53 90 39 66
 E-Mail moehrle.uwe@t-online.de

Allgemeine Veranstaltungen

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
11. Nov. 2019 – 30. März 2020		Funktionsgymnastik – Fit durch den Winter Für Jung und Alt. Einfach vorbeikommen und ausprobieren. Mit viel Spiele und Spaß in der Gruppe. Sportkleidung und Sportschuhe werden benötigt. Wer hat: Gymnastikmatte und Theraband, Kosten: 1,00 EUR Mitglieder, 2,00 EUR Nichtmitglieder Jeden Montag von 19:00 – 20:00 Uhr in der Sporthalle am Jakobsweg. Kontakt: Claudia Restle, Tel. 0152 06 47 52 36	
16. März 2020		Lichtbilder-Vortrag „Mit dem Fahrrad an das andere Ende der Welt“ Teil IX: Myanmar (ehem. Burma) von und mit Annemarie Klein aus Altheim bei Riedlingen 20:00 Uhr im Kolpinghaus Pfullendorf	
22. April 2020		Jahreshauptversammlung im „Haus Linzgau“ in Pfullendorf Beginn 19:30 Uhr	
24. – 26. April 2020		Hüttenputz / Haus Don Bosco in Au am Sonntag: Wanderung oder Skitour nach Vereinbarung ANM bei Siegfried Eisenreich, Tel. 07552/938253	
30. + 31. Okt. 2020		Skibasar in der Förder-/Realschule Pfullendorf	
16. Nov. 2020		Multivisionsvortrag „Tadschikistan – unbekannter Pamir“ mit Matthias Effinger aus Mengen 20:00 Uhr im Kolpinghaus Pfullendorf	
20. – 22. Nov. 2020		Hüttenputz / Haus Don Bosco in Au am Sonntag: Wanderung oder Skitour nach Vereinbarung ANM bei Siegfried Eisenreich, Tel. 07552/938253	

Skischule / Skikurse / Ski-Freizeiten

21. Dez. 2019 – 1. Jan. 2020		Weihnachts-Ferien, Haus Don Bosco in Au , reserviert nur für Mitglieder, ANM bei Petra Boos, Tel. 07552/91383	
1. – 5. Jan. 2020		Kinder-Freizeit mit Ski- und Snowboardkurs Mitglieder der Jahrgänge 2004 – 2010 erhalten separate Ausschreibung	
10. – 12. Jan. 2020		Langlauf-Skikurs, Haus Don Bosco in Au , separate Ausschreibung, Kontakt: Markus Schenzle, Tel. 07552/4650, Fax 03222 243 983 1, Email: team-nordic-pfullendorf@web.de, ANM bis 05. Januar 2020	
16. – 19. Jan. 2020		Erwachsenen-Freizeit mit Ski- u. Snowboardkurs , Haus Don Bosco in Au Kontakt: Sven Hottenroth, Tel. 0174/7901287	

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
14.–16. Feb. 2020		Jugend-Skifreizeit mit Ski- u. Snowboardkurs, Haus Don Bosco in Au Kontakt: Sven Hottenroth, Tel. 0174/7901287	
20. Feb. – 1. März 2020		Fasnet-Ferien, Haus Don Bosco in Au, reserviert nur für Mitglieder, ANM bei Petra Boos, Tel. 07552/91383	
28. Feb. – 1. März 2020		Familien-Freizeit mit Ski- u. Snowboardkurs, Haus Don Bosco in Au Kontakt: Sven Hottenroth, Tel. 0174/7901287	
4.–13. April 2020		Oster-Ferien, Haus Don Bosco in Au, reserviert nur für Mitglieder, ANM bei Petra Boos, Tel. 07552/91383	

Skitouren / Skilanglauf / Schneeschuhwanderungen

Lust auf Skitouren und Mitglied im DAV Pfullendorf: je nach Schnee- und Wetterlage werden auch kurzfristig Skitouren nach Absprache angeboten. Hierzu haben wir auch eine WhatsApp-Gruppe. Kontakt: Oliver Schraut, Tel. 0172/3574608			
8. Dez. 2019	StL 1/12	Skitour: Hochälpele (1.463 m) / Vorarlberger Rheintal (A) AP: Ammenegg (für Anfänger sehr gut geeignet) Kontakt: Jürgen Koeberle, Tel. 07552/6382, ANM	2,5 Std. 600 HM
13.–15. Dez. 2019	StL-StM 1/3/12	LVS- und Skitourenkurs / Haus Don Bosco in Au Inhalt: Theorie, Pieps-Up (Umgang mit LVS-Gerät) Kleinere Touren, Praxis-Übungen, gut auch für Anfänger Leitung: Benjamin Schwarzenbach, bevorzugt E-Mail: benjamin.schwarzenbach@dav-pfullendorf.de oder Tel. 0160/3816635, ANM wird gebeten	bis 4 Std. bis 900 HM
28. Dez. 2019	LL	Langlaufstour: Martinskapelle / Schwarzwald Führung: Klaus Eppele, Tel. 07552/6465, ANM	4 Std.
31. Dez. 2019	StL 1/12	Skitour: Hirschberg (1.834 m) / Bregenzerwald (A) AP: Bizau, Parkplatz Hütten- bis Vorgipfel auf ca. 1.600 m (für Anfänger gut geeignet) Kontakt: Oliver Schraut, Tel. 07552/929022, ANM	3 Std. 800 HM
12. Jan. 2020	StM 1/12	Skitour: Matona (1.997 m) / Laternsertal (A) AP: Bad Innerlaterns Kontakt: Ekkehard Hößler, Tel. 0171/2370719, ANM	3,5 Std. 850 HM
19. Jan. 2020	StM 1/12	Skitour: Mutschen (2.122 m) / Alpstein (CH) AP: Wildhaus – Mutschensattel (2.069 m) - Mutschen (2.122 m) – AP Tourenführer: Benjamin Schwarzenbach, bevorzugt E-Mail: benjamin.schwarzenbach@dav-pfullendorf.de oder Tel. 0160/3816635, ANM	4 Std. 1.050 HM

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
26. Jan. 2020	SST Leicht 1	Schneeschuhwanderung: Rund um den Höchsten AP: Hotel Höchsten – Wahlweiler - Um den Höchsten Ausrüstung: Stöcke und Schneeschuhe (Ausleihe möglich) Kontakt: Udo Lutz, Tel. 07575/2281 ANM bis 25. Januar 2020	3 Std. 300 HM
26. Jan. 2020	StL 1/12	Skitour: Gehrenfalben (1.983 m) / Laternsertal (A) AP: Bad Laterns (1.150 m) Kontakt: Jürgen Koeberle, Tel. 07552/6382	3 Std. 840 HM
9. Feb. 2020	StL 1/12	Skitour: Wannaköpfe (2.032 m) / Montafon (A) AP: Barthalomäberg/Kirche (1.087 m) Kontakt: Martin Strüber, Tel. 07552/97851	3,5 Std. 950 HM
9. Feb. 2020	SST Mittel	Schneeschuhwanderung Belchen / Schwarzwald AP: Parkplatz Neuenweg (820m) Ausrüstung Stöcke und Schneeschuhe (Ausleihe bei der Geschäftsstelle möglich) Kontakt: Jörg Enders, Tel.: 07552/6903	5,5 Std. 700 HM
16. Feb. 2020	SST Mittel 1	Schneeschuhwanderung Klippern / Bregenzerwald (A) AP: AU - Argenwald Parkplatz (1.228 m) – Mittlere Argenalpe – Klippern (2.066 m) - AP Ausrüstung: Stöcke und Schneeschuhe (Ausleihe möglich) Kontakt: Udo Lutz, Tel. 07575/2281 ANM bis 13. Februar 2020	5 Std. 840 HM
16. Feb. 2020	StM 1/12	Skitour: Toblermannskopf (2.010 m) / Bregenzerwald (A) AP: E-Werk Schopperrau Kontakt: Ekkehard Hößler, Tel. 0171/2370719, ANM	3,5 Std. 1.100 HM
23. Feb. 2020	LL	Langlaufstour: Raum Isny / Allgäu Führung: Sigmar Restle, Tel. 07552/409046	4 Std.
23. Feb. 2020	StL 1/12	Skitour Gampernei – Chapf (2.042 m) / Alvier-Gruppe (CH) AP: Grabs (470 m) – Gampernei, Skihütte (1.450 m) – Chapf (2.042 m) – AP / Tour kann je nach Ausdauer abgekürzt werden. Kontakt: Oliver Schraut, Tel. 07552/929022, ANM	4-5,5 Std. 1.000 - 1.600 HM
28. Feb. – 1. März 2020	StM - StS 1/3/12	Skitouren in der Silvretta / Silvretta (A) Stützpunkt: Wiesbadener Hütte (2.443 m), Kontakt: Ekkehard Hößler, Tel. 0171/2370719, ANM bis 31. Januar 2020	bis 6 Std. 1.200 HM
7. März 2020	LL	Langlaufstour: Raum Gosheim / Schwäbische Alb Führung: Klaus Eppele, Tel. 07552/6465	4 Std.
6.–8. März 2020	StL-StM 1/3/12	Skitouren im Bregenzerwald / Vorarlberg (A) Stützpunkt: Haus Don Bosco in Au, Skitouren nach Absprache, gut auch für Anfänger geeignet. Leitung: Benjamin Schwarzenbach, bevorzugt E-Mail: benjamin.schwarzenbach@dav-pfullendorf.de oder Tel. 0160/3816635, ANM	bis 4 Std. bis 1.000 HM

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
15. März 2020	StM 1/12	Skitour: Hochgrat (1.834 m) / Allgäu AP: Steibis – Talstation Hochgratbahn – Hochgrat – wenn möglich Südabfahrt Gütle-Alpe (1.566 m) – Wiederaufstieg - AP Kontakt: Michael Gentner, Tel. 089/89064997, ANM	3,5 Std. 1.000 HM evtl. 4,5 Std. 1.270 HM
22. März 2020	StM 1/12	Skitour: Vergaldener Schneeberg (2.588 m) / Montafon (A) AP: Gargellen (1.470 m) Kontakt: Martin Strüber, Tel. 07552/97851, ANM	4 Std. 1.100 HM
28. März 2020	StM 1/12	Skitour: Madrisaumrundung light / Montafon (A) + Rätikon (CH) AP: Klosters (CH) - Auffahrt Madrisa Bahn – Querung Schlap-piner Joch – Abfahrt Valzifenztal nach Gargellen – Gargellen (1.470 m) – Schafbergbahn u. Kristallbahn – Abfahrt Täli – Auf-stieg St. Antönier Joch – Abfahrt Dörfli – Bus nach Klosters Kontakt: Oliver Schraut, Tel. 07552/929022, ANM	5 Std. auf 300 HM ab 2.050 HM
10. April 2020	StL 1/12	Skitour: Hochrohkopf (1.975 m) / Laternsertal (A) AP: Bad Laterns (1.150 m) Kontakt: Michael Gentner, Tel. 089/89064997, ANM	3 Std. 850 HM
19. April 2020	StM 1/12	Skitour: Hoher Freschen (2.004 m) / Laternsertal (A) AP: Laterns (Talstation Bergbahn) – über Nob Kontakt: Jürgen Koeberle, Tel. 07552/6382, ANM	3,5 Std. 1.100 HM
26. April 2020	StL 1/12	Skitour: Wartherhorn (2.256 m) / Vorarlberg (A) AP: Parkplatz Jägeralplift Kontakt: Oliver Schraut, Tel. 07552/929022, ANM	3 Std. 700 HM
3. Mai 2020	StM 1/12	Skitour: Mehlsack (2.651 m) / Arlberg (A) AP: Zug (1.510 m) Kontakt: Michael Gentner, Tel. 089/89064997, ANM	4-5 Std. 1.300 HM
10. Mai 2020	StM 1/12	Skitour „Paradox“: Säntis (2.502 m) / Appenzell (CH) AP: Bergfahrt auf den Säntis – Gasthaus Alter Säntis – Abfahrt zur Melisalp (1.514 m) – Aufstieg zum Gipfel – Abfahrt mit Bergbahn. Kontakt: Michael Gentner, Tel. 089/89064997, ANM	3,5 Std. 1.000 HM

Wanderungen / Bergwanderungen

7. Jan. bis 24. März 2020	W 1	Jeden Dienstag: Wanderungen Rund um Pfullendorf Treffpunkt: 13:30 Uhr, Busbahnhof Pfullendorf Strecke wird nach Wunsch der Teilnehmer festgelegt, mit kleiner Einkehr, Kontakt: Alfred Greinacher, Tel. 07552/6788	2-3 Std.
April bis Nov. 2020	W/BL 1	Zusätzlich unter der Woche (meist am Dienstag) verschiedene Wanderungen oder leichte Bergtouren für Senioren (aber auch für andere Mitglieder, die Zeit haben). Ankündigung: kurzfristig in lokaler Presse bzw. Homepage Kontakt: Klaus Epple, Tel. 07552/6465	
19. April 2020	W 1	Wanderung entlang des Rheins / Thurgau (CH) AP: Diessenhofen Rheinhalde – Büsingen – Stemmer – Lang-wiese – Kloster Paradies – Diessenhofen – AP Kontakt: Udo Lutz, Tel. 07552/2281	5 Std. 200 HM 12 KM

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
1. Mai 2020	F/W 1	Traditionelle Maientour / Oberer Linzgau Genauer Verlauf wird noch bekannt gegeben, Mittagsrast mit Grillen vorgesehen, Kontakt: Walter Simeon, Tel. 07552/8569	bis 4 Std.
3. Mai 2020	W 1	Taufgang Felsenmeer / Schwäbische Alb AP: Lautlingen - Burgfelden – Schalksburg – Felsenmeer – AP Kontakt: Heiko Rauser, Tel. 07575/927415	5,5 Std. 700 HM 16 km
3. – 10. Mai 2020	W 1	Wanderwoche auf der Insel Korsika (F) SP: Feriendorf zum „Störrischen Esel“, Calvi Kontakt: Charlotte Zoller, Tel. 07552/7637 Frühbucherkonditionen bis Ende Dezember 2019	
10. Mai 2020	W 1	Rund um Breitnau / Südlicher Schwarzwald AP: Breitnau(960m) – Weberhäusle – Weißtannenhöhe(1.188m) – Fahnenberghöhe – Ramshalde – Schanzenhäusle – AP Kontakt: Helmut Magg, Tel. 07552/6126	4 Std. 300 HM
16. Mai 2020	W 1	Schindentour 2020 / Bodensee und Linzgau Von Stockach über die Heidenhöhlen an die Schwackenreuter-Seen nach Liggersdorf. Mittagessen im Adler an schließend über Deutwangen zurück nach Stockach. Treffpunkt: 6:30 Uhr Pfullendorf oder 7:00 Uhr VfR Parkplatz Stockach Kontakt: Klaus Ruther, Tel. 07771/5683, ANM bis 9. Mai 2020	10 Std. 600 HM 35 km
24. Mai 2020	W 1	Kleine Runde im Donautal AP: Neidingen – Lenzenburg – Neumühle – Ruine Falkenstein – Schauenburg – Steighöfe – Heidenschloss – AP Tourenführer: Bernd Eul, Tel. 0152/33643706, ANM bis 20. Mai 2020	5,5 Std. 620 HM
7. Juni 2020	W/BL 1	Entlang des Traufs am Schienerberg / Bodensee AP: Singen/Bohlingen, Parkplatz Hagenbuchen Wanderung auf Feld-, Wald und Wiesenwegen entlang des „Traufs“ am Schienerberg. Steiler Anstieg am Stationsweg. Schönes Hegau Panorama. Grenzwanderweg zur Schweiz. Kontakt: Engelbert Sittler, Tel. 07552/6829	5 Std. 400 HM
11. Juni 2020	W/BL 1	Herzogenhorn (1.415 m) / Schwarzwald AP: Bernaudorf – Bernauhof – Herzogenhorn – Krunkelbach-hütte – Bernaudorf Tourenführer: Klaus Ruther, Tel. 07771/5683, ANM bis 30. Mai 2020	500 HM 10 km
24. Juni 2020	W/BL 1	Heidenkopf und Girenkopf / Allgäu AP: Balderschwang Tourenführerin: Maria Prütting, Tel. 07552/9289374	4 Std. 700 HM

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
7. – 11. Juli 2020	W 1	Zwischen Gletschereis und Almwiesen / 5-tägige Busreise ins Stubaital (A) Hotel **** in Fulpmes, Bergfahrten, verschiedene Wandermöglichkeiten im Bereich Schlick, Kreuzjoch, Stubai Gletscher, Grawa-Wasserfall. Detaillierte Ausschreibung und Anmeldung bei Charlotte Zoller, Tel. 07552/7637, ANM bis 28. Februar 2020	
26. Juli 2020	W 1	Wanderung durch das Donautal AP: Parkplatz am westlichen Ortsrand von Geisingen – Gutmadingen – Fürstenberg – AP Kontakt: Karl Michelberger, Tel. 07552/1377	4,5 Std. 15 km
7. – 14. Aug. 2020	W/BL 1/3	Tourenwoche auf dem Haus Don Bosco in Au Weitere Details unter dem Bereich Bergtouren, es werden auch einfachere Touren und Wanderungen angeboten.	
21. – 23. Aug. 2020	F 1 / 3	Familienwochenende auf dem Haus Don Bosco Wir wollen zusammen mit anderen Familien aktiv die Freizeit in den Bergen gestalten: ob wandern, Bergsteigen, Spielplätze besuchen. Je nach Alter und Wünsche der Teilnehmer werden wir verschiedene Touren anbieten. Kontakt: Melanie Gartmann, Tel. 07555/4949727, Mobil 0171898064, E-Mail: gartmann.melanie@gmail.com	
30. Aug. 2020	W/BL 1	Durch den Schmidstobel auf den Klammern AP: Thalkirchdorf – Kuhschwandalpe – Herrebergalpe Tourenführerin: Maria Prütting, Tel. 07552/9289374	4,5 Std. 820 HM 12 km
13. Sept. 2020	W/BL 1	Hohe Kugel (1.625 m) / Vorarlberger Rheintal (A) AP: Ebnet – Heumöser – Schneewaldalpe – Kugelalpe – Hohe Kugel – Emser Hütte – AP Kontakt: Karl Michelberger, Tel. 07552/1377	5 Std. 700 HM 12 km
16. Sept. 2020	W/BL 1	Deutsch-Schweizer – Flusswanderung / Rheintal AP: Rheinau -Nohl - Neuhausen am Rheintal Tourenführerin: Maria Prütting, Tel. 07552/9289374	5 Std. 60 HM
20. Sept. 2020	W 1	Taufgang Wacholderhöhe / Schwäbische Alb AP: Albstadt – Truchteltingen – AP Tourenführer: Udo Lutz, Tel. 07552/2281	4 Std. 300 HM 10 Km
26. Sept. 2020	W/BL 1	Genießer Pfad Schluchsee Jägersteig / Schwarzwald AP: Wanderparkplatz Schluchsee – Jägersteig – Bildstein – Bootsanlegestelle – Amalienruhe – AP Kontakt: Werner Hergert, Tel. 07631/14048	240 HM 11 km
Im Oktober	W 1	4-tägige Wanderausfahrt in den Schwarzwald mit dem SAV Genauere Daten werden in der Presse bekannt gegeben. Kontakt: Sigrun Dinter, Tel. 07552/7529	bis 20 km

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
3. Okt. 2020	W 1	Von Rohrschach auf den Fünfländerblick / Appenzeller Land (CH) AP: Friedrichshafen Fähre – Rohrschach – Fünfländerblick – Rohrschach – Fähre Friedrichshafen – AP Tourenführer: Udo Lutz, Tel. 07552/2281, ANM bis 1. Oktober 2020	bis 5 Std. bis 550 HM
11. Okt. 2020	W 1	Alter Schäferweg / Schwäbische Alb AP: Mahlstetten, Kletterpark Hirsch – Erlebniswald – Schäferbrunnen – Böttingen - Allenspacher Hof - Lippachmühle Kontakt: Klaus Epple, Tel. 07552/6465	4 Std. 340 HM
18. Okt. 2020	W 1	Donautalwanderung von Beuron nach Hausen AP: Hausen – mit dem Zug nach Beuron – Spaltfelsen – Rauher Stein – Eichfelsen – Burg Wildenstein – Bandfelsen – Bandfelsen – Wagenburg – AP Kontakt: Heiko Rauser, Tel. 07575/927415	6 Std. 900 HM 22 km
8. Nov. 2020	W 1	Abschlusswanderung im Donautal AP: Thiergarten – Rabenfels – Oberschmeien – Unterschmeien (Einkehr) – Dietfurt – AP Kontakt: Jürgen Köberle, Tel. 07552/6382	5 Std.

Berg- und Hochtouren

14. Juni 2020	BL 1	Wertacher Hörnle (1.685 m) / Allgäuer Alpen AP: Unterjoch – Oberschwend (1.080 m) – Buchelalpe – Wertacher Hörnle (1.685 m) – Spieser (1.650 m)- Hirschalpe – AP Kontakt: Helmut Magg, Tel. 07552/6126	5,5 Std. 650 HM
21. Juni 2020	BM 1/3	Großer Daumen (2.280 m) / Allgäuer Alpen AP: Hinterstein – Schwarzenberghütte – Engeratsgrundsee – Großer Daumen – Hinterstein - AP Tourenführer: Udo Lutz, Tel. 07575/2281, ANM bis 27. Juni 2020	7 Std. 1.350 HM
26. – 28. Juni 2020	H 1/3/10/11	Eiskurs / Gletscherkurs / Silvretta (A) Stützpunkt: Wiesbadener Hütte Kurs in Theorie u. Praxis, Gehen mit Steigeisen, in Seilschaft in vergletschertem Gelände, Spaltenbergung, sofern möglich: Durchführung einer gemeinsamen Tour. Zur Vorbereitung wird ein gemeinsamer Theorieabend nach Absprache stattfinden, Kursgebühr: 40,00 € Sektionsmitglieder bzw. 80,00 € Nichtmitglieder Leitung: Oliver Schraut, Tel. 07552/929022, ANM bis 30. April 2020	bis 6 Std. bis 1.000 HM
27. Juni 2020	BM 1/3	Überschreitung Girenkopf – Heidenkopf – Siplingerkopf / Allgäu AP: Wanderparkplatz zur Unteren Balderschwanger Alpe – 2000jährige Eibe – Obere Socher Alpe – Obere Balderschwanger Alpe – Spichlerhalde Alpe – Girenkopf – Heidenkopf – Siplingerkopf – Obere Wilhelmine Alpe – AP Tourenführer: Bernd Eul, Tel. 0152/33643706, ANM bis 4. Juli 2020	6,5 Std. 870 HM

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
2. – 5. Juli 2020	BM 1/3	Wandern – Bergsteigen - Orientieren / Stützpunkt: Schwarzwasserhütte / Allgäuer Alpen Täglich Touren mit bis zu 800 HM; Unterrichtung in Theorie und Praxis in Orientierung und Erste Hilfe Tourenführer: Wolfgang Fetsch, Tel. 07552/8380 oder WolfgangFetsch@web.de, ANM bis 12. Juni 2020	bis 7 Std. bis 800 HM
3. – 5. Juli 2020	H 1/3/10	Galenstock (3.586 m) über Rohnegletscher / Wallis (CH) AP: Furka Belvédère – Rohnegletscher – Galensattel (3.113 m) – Galenstock (Stellen UIAA I) – AP, Tourenführer: Michael Gentner, Tel. 089/89064997, ANM bis 31. Mai 2020	8 Std. bis 1.400 HM
8. – 13. Juli 2020	BL-BM 1	Dolomiten – Höhenweg Nr. 1 / Südtirol (I) 1. Tag: Anreise nach Pederü, Aufstieg zur Faneshütte, / 2. Tag: Faneshütte - Furcola del lago - Rif. Lagazuoi (1.100 HM auf und 400 HM ab / 6 Std.) / 3. Tag: Abstieg zum Falzaregopass über Tunnelsteig - Rif. Baie des Donnes - mit Seilbahn zum Rif. Scoilatolli - zu Fuß über Rif. Cinque Torri zum Rif. Croda da Lago / 4. Tag: Croda la Lago - Rif. Citta di Fiume - Passo Staulanza - weiter zum Rif. Coldai / 5. Tag: Rif. Coldai - Rif. Tissi - Rif. Vazzoler - Abstieg zum Rif. Capanna Trieste ins Val Corpassa (600 HM ab) 6. Tag: Transfer mit Sammeltaxi nach Pederü ca. 90 km Kontakt: Anita Burth, Tel. 07552/409485, ANM bis 31. März 2020	bis 7,5 Std. bis 1100 HM
12. Juli 2020	BM 1	Goppaschrofen (1.781 m) und Gurtisspitz (1.778 m) / Rätikon (A) AP: Gurtis (Parkplatz Bazora Gafadurarüfi) – Goppaschrofen – Zäwas Heil – Gurtisspitz – AP – Trittsicherheit und Schwindelfreiheit Tourenführer: Oliver Schraut, Tel. 07552/929022, ANM	5-6 Std. 1.070 HM
15. – 25. Juli 2020	BM 1,3	GTA – Grande Traversata delle Alpi – Teil 6 / Seealpen (I) Von Terme di Valdieri (1368m) in den Seealpen über die Ligurischen Alpen nach Ventimiglia (2m) zum Mittelmeer Geplant ist die Begleitung mit dem Sektionsbus, was eine Entlastung durch einen weitgehenden Gepäcktransport ermöglichen würde! Kontakt: Jörg Enders, Tel.: 07552/6903, ANM bis 31. Mai 2020	bis 8 Std. bis 1400 HM
17. – 21. Juli 2020	H 1/3/10	Verlängertes Hochtourenwochenende / Wallis (CH) Hochtouren nach Absprache und Können der Teilnehmer Voraussetzungen: Gletschererfahrung bzw. Teilnahme Gletscherkurs, gute Kondition und Klettererfahrung UIAA II Mögliche Ziele: Fletschhorn, Lagginhorn, Weissmies Kontakt: Ekkehard Hößler, Tel. 0171/2370719, ANM bis 31. Mai 2020	bis 9 Std. 1.600 HM

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
31. Juli – 2. Aug. 2020	BM 1/3	Nenzinger Himmel und Mondspitze / Vorarlberg (A) 1.Tag: Anfahrt nach Nenzing / 2.Tag: Nenzinger Himmel / 3.Tag: Mondspitze - Zwei Übernachtungen im Hotel im Ort Tourenführerin: Maria Prütting, Tel. 07552/9289374 oder maria.pruetting@dav-pfullendorf.de, ANM bis 20. Juni 2020 -Anmeldegebühr 50,00 € (Anzahlung)	bis 8 Std. bis 840 HM
7. – 14. Aug. 2020	W/BL 1/3	Tourenwoche auf dem Haus Don Bosco in Au (A) Verschiedene Wanderungen und leichte Bergtouren, komplett mit Verpflegung (Halbpension) Kontakt: Oliver Schraut, Tel. 07552/929022, ANM bis 3. August 2020	
15. – 16. Aug. 2020	BM 1/3	Hochmaderer (2.823 m) / Silvretta (A) AP: Gaschurn Parkplatz Versettlabahn – Auffahrt mit Seilbahn – Versettlagrat – Tübinger Hütte – Hochmaderer Joch – Hochmaderer – Silvrettastausee Rückfahrt mit dem BUS zum AP Kontakt: Wolfgang Fetsch, Tel. 07552/8380 oder WolfgangFetsch@web.de, ANM bis 31. Juli 2020	bis 7 Std. bis 800 HM
22. Aug. 2020	BM 1/3	Rund um die Ritzenpitzen / Montafon (A) AP: Gargellen – Vergalda obere Valzifer Alm – Wintertal – Valzifer Alm Joch Abstieg über Vergaldaalp – AP Kontakt: Gunter Colditz, Tel. 07552/5051, ANM bis 16. August 2020	bis 7 Std. bis 935 HM
24. – 26. Aug. 2020	H / KS 1/3/5/10	Hoher Dachstein (2.995 m) / Dachsteingebirge (A) AP: Hallstätter See - Simony Hütte (Übern.) - Hallstätter Gletscher -Ostschulter Klettersteig (KS B) – Dachstein (2.995m) – Westgrat Klettersteig (KS B) – Adamekhütte (Übern.) – Gosau – Bus zum AP, Gletschererfahrung und gute Kondition erforderlich, Tourenführer: Michael Gentner, Tel. 089/89064997, ANM bis 31. Juli 2020	bis 8 Std. bis 1.000 HM
28. – 31. Aug. 2020	BM 1	Hochvogel (2.592 m) und Jubiläumsweg / Allgäuer Alpen AP: Hinterstein (1.060 m) – Prinz-Luipold-Haus (1.846 m / Übern.) – Im kalten Winkel (evtl. Grödel oder Steigeisen) – Hochvogel (2.592 m) – Kreuzspitze (Klettersteig A/B) - Prinz-Luipold-Haus (1.846 m) (Übern.) – Jubiläumsweg – Willersalpe (1.456 m / Übern.) - AP Tourenführer: Oliver Schraut, Tel. 07552/929022, ANM bis 31. Juli 2020	bis 7 Std. bis 1.200 HM
4. – 6. Sept. 2020	BM/BS 1/3	Stubai Höhenweg und Habicht (3.277 m) AP: Neder Parkplatz Innsbrucker Hütte – Pinnisalm – Innsbrucker Hütte (Übernachtung) – Habicht (3.277 m) – Bremer Hütte (Übernachtung) – Nürnberger Hütte – Bsuchalm – AP Kontakt: Michael Wenzler, Tel. 07578/1578, ANM bis 31. Mai 2020	bis 11 Std. bis 1.700

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
4. – 8. Sept. 2020	BM 1/3	Peter Habeler Runde / Zillertal (A) AP: Nockeralm Parkplatz – Geraer Hütte – Tuxerjochhaus – Olpererhütte – Landshuter-Europa-Hütte – AP Kontakt: Bertram Große, ANM bis 31. Mai 2020 per Mail: bertram.grosse@dav-pfullendorf.de	bis 9 Std. bis 1.200 HM
11. – 13. Sept. 2020	BM 1/3	Um die Hornbachkette und Großer Krottenkopf (2.656 m) / Lechtaler Alpen (A) AP: Hinterhornbach (1.100m) – Faulenwand – Schönecker-scharte (2.257m) – Hermann von Barth Hütte (Übern.) – Großer Krottenkopf (2.656 m) – Hermann von Barth Hütte (Übern.) – Enzenspergerweg – Balschesattel – Schwärzer-scharte (2.433m) - Kaufbeurerhaus – AP. Tourenführer: Oliver Schraut, Tel. 07552/929022, ANM bis 30. Juni 2020	bis 7 Std. bis 1.200 HM
4. Okt. 2020	BM 1/3	Hochgrat (1.833 m) und Nagelfluhkette / Allgäuer Alpen AP: Parkplatz Talstation Hochgratbahn – Alpe Simatsgund – Brunnenau Scharke – Hochgrat – Staufnerhaus – Obere Lauchalpe – Untere Lauchalpe – AP Kontakt: Karl Michelberger, Tel. 07552/1377, ANM bis 29. September 2020	6 Std. 1.100 HM 14,4 km

Klettern / Klettersteigtouren

4. April 2020		Saisonöffnung am Kletterturm, Kontakt: Uwe Müller, Tel. 07558/1363	
29. April + 6. +13. + 20. Mai 2020	K	Kletterkurs „Toprope“ für Kinder und Jugendliche ab ca. 10 Jahre Kursgebühr: 20,00 € / Mitglieder Jugendgruppe 15,00 € Abschluss mit Prüfung zur Ausstellung des Kletterscheins Begrenzung auf 12 Personen Leitung: Oliver Schraut, Tel. 07552/929022, ANM bis 30. April 2020	
8. – 9. Mai 2020	K	Kletterkurs „Toprope“ am Kletterturm, für Anfänger Erlernen des Sicherns mit Halbautomat und selbständiges Klettern an künstlichen Kletteranlagen. Freitag von 14:00 – 18:00 Uhr und Samstag von 09:00 – 13:00 Uhr. Erwerb des Kletterscheins „Toprope“ ist möglich Kursgebühr: 30,00 € Mitglieder / 60,00 € Nichtmitglieder Leitung: Sascha Börner, Tel. 0174/3839340, ANM bis 02. Mai 2020	
15. – 16. Mai 2020	K	Kletterkurs Fels mit Mehrseillängen (im Donautal) Einführung und praktische Übungen am Kletterturm, anschließend leichte Klettertouren am Fels (Donautal). Grundkenntnisse werden vorausgesetzt (z.B. Kletterschein Vorstieg). Kursgebühr: 30,00 € Mitglieder / 60,00 € Nichtmitglieder Leitung: Martin Hensler, Tel. 07578/933477, martin.hensler@dav-pfullendorf.de, ANM bis 30. April 2020	

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
29. + 30. Mai 2020	K	Kletterkurs „Vorstieg“ am Kletterturm Erlernen des Sicherns mit Halbautomat und selbständiges Vorsteigen an künstlichen Kletteranlagen. Freitag von 14:00 – 18:00 Uhr und Samstag von 08:00 – 12:00 Uhr. Erwerb des Kletterscheins „Vorstieg“ ist möglich Kursgebühr: 30,00 € Mitglieder / 60,00 € Nichtmitglieder Leitung: Martin Hackel, Tel. 0175/1125935, ANM bis 22. Mai 2020	
14. + 21. Juni 2020	K	Kletterkurs „Die Technik macht's – Klettertechnik verbessern“ am Kletterturm Du kletterst bereits und kannst im Vorstieg sichern (Kletterschein „Vorstieg“), die eine oder andere Stelle macht dir aber Schwierigkeiten oder du möchtest einfach weiterkommen, dann bist du hier richtig. Maximal acht Teilnehmer. Kursgebühr: 30,00 € Mitglieder / 60,00 € Nichtmitglieder Leitung: Werner Laicher, Tel. 0152/01502163, ANM bis 7. Juni 2020	
17. Juli 2020	K	Lange Kletternacht am Kletterturm Kontakt: Uwe Müller, Tel. 07558/1363	
25. Juli 2020	KS 1/5	Klettersteig: Wasserfallklettersteig / Montafon (A) AP: St. Anton im Montafon, Gemeindeamt / Bahnhof – Rund-tour, Schwierigkeit: (B/C) + (D/E) Kontakt: Udo Lutz, Tel. 07552/2281, ANM	2 Std. 300 HM 2,7 km
8. – 9. Aug. 2020	KS 1/3/5	Klettersteiggehen in Theorie und Praxis Samstag: Theorie, Sonntag: praktische Übungen an einem leichten Klettersteig auf das Karhorn (Hochtannberg) / Stütz-punkt: Haus „Don Bosco“ in Au komplett mit Verpflegung (HP) / Kursgebühr: 15,00 € Sektionsmitglieder bzw. 25,00 € Nichtmitglieder Leitung: Oliver Schraut, Tel. 07552/929022, ANM	7 Std. 900 HM
24. – 25. Sept. 2020	H/K 1/3/6/ 7/8/10	Kletterausfahrt Vorarlberg (A) Alpine Klettertouren in Vorarlberg. Genaues Ziel steht noch nicht fest. Anmarschzeiten bis zu 3 Stunden und Klettertouren bis zum 5. Schwierigkeitsgrad. Teilweise müssen Sicherungen selber gelegt werden. Nur für sehr geübte Kletterer Leitung: Martin Hensler Tel. 07578/933477, martin.hensler@dav-pfullendorf.de, ANM bis 14. Sept. 2020	
27. Sept. 2020	KS 1/5	Klettersteig: Madrisella 2.466 m / Montafon (A) AP: Gaschurn – Versettla-Bahn Bergstation – Alpe Nova – Ein-stieg Klettersteig – Zustieg (1,15 h) – Madrisella Klettersteig (Schwierigkeit: C kurz C/D / 430 HM / 2,5 h) – Abstieg (1,15 h) - AP, Tourenführer: Oliver Schraut, Tel. 07552/929022, ANM	5 Std. 950 HM
24. Okt. 2020		Saisonabschluss am Kletterturm, Kontakt: Uwe Müller, Tel. 07558/1363	

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
--------	----------------------	---------------------	--------------------

Mountainbike

<p>Lust auf MTB-Touren Rund um Pfullendorf und Mitglied im DAV Pfullendorf: Wir fahren je nach Wetterlage ca. einmal die Woche abends ab Pfullendorf und hin und wieder am Wochenende. Hierzu haben wir eine WhatsApp-Gruppe. Kontakt: Daniel Bone, Tel. 0176/21520474</p>			
17. Mai 2020	MTB	Einstiegstour durch den Linzgau AP: Stadtgartenvorplatz. Lockeres Einfahren durch den Linzgau / Helmpflicht Kontakt: Daniel Bone, Tel. 0176/21520474, ANM	3 Std. 600 HM 35 km
13. Juni 2020	MTB	Mountainbike Tour zum Haldenhof AP: Aftholderberg – Billafingen – Bonndorf – Haldenhof – Owingen – AP / Helmpflicht Kontakt: Daniel Bone, Tel. 0176/21520474, ANM	1.200 HM 50 km
11. Juli 2020	MTB	Mountainbike Schwarzwald – Baiersbronn Mountainbike-Tour bei Baiersbronn. Mit hohem Trailanteil. Bergab oder bergauf, hier gibt's schmale Pfade zuhauf. / Singletrailskala: S1 – S2 / Helmpflicht Kontakt: Daniel Bone, Tel. 0176/21520474, ANM	5 Std. 1.100 HM 50 km
21. – 23. Aug. 2020	MTB +3	Mountainbike Wochenende Lenzerheide / Graubünden (CH) Verschiedenen MTB-Touren in der Lenzerheide nach Absprache Singletrailskala: S1 – S2 / Helmpflicht Kontakt: Daniel Bone, Tel. 0176/21520474, ANM bis 30.07.2020	bis 1.500 HM bis 50 km
19. Sept. 2020	MTB	Mountainbike Tour im Schmeiental AP: Sigmaringendorf – abwechslungsreiche Runde durch das idyllische Schmeiental / Helmpflicht Kontakt: Daniel Bone, Tel. 0176/21520474, ANM	1.000 HM 45 km

Termin	Kategorie Ausrüstung	Ziel / Beschreibung	Gehzeiten Aufstieg
--------	----------------------	---------------------	--------------------

Jugendgruppe

		Unsere Angebote für Mitglieder der Jugendgruppe:	
Allgemeine Information		Ansprechpartner für Fragen zur Jugendgruppe: Anja Müller, Tel. 0162/3454642, E-Mail: anja.mueller@dav-pfullendorf.de Bitte schreibt eine kurze Mail, wenn ihr in den Infoverteiler der Jugendgruppe aufgenommen werden wollt.	
November 2019 – April 2020		Kinder- und Jugendtreff Für Kinder und Jugendliche ab ca. 10 Jahre. Wir stellen ein abwechslungsreiches Programm zusammen. Die Betreuung erfolgt durch unsere Jugendleiter. Aktuelle Infos bei: Anja Müller, Tel. 0162/3454642, E-Mail: anja.mueller@dav-pfullendorf.de	
April – Oktober 2020		Eltern Klettern, Kinder spielen! Wöchentlich am Kletterturm, Tag und Uhrzeit sind noch offen. Als Voraussetzungen wäre beherrschen der Sicherungstechnik wünschenswert, Interesse aber du kannst nicht sichern? – Melde dich trotzdem. Das Alter der Kinder ist egal. Kontakt: Sarah Ziebold, am besten per WhatsApp: Tel. 0151/68110034 oder E-Mail: sarah.ziebold@dav-pfullendorf.de	
29. April + 6. + 13. + 20. Mai 2020	K	Kletterkurs „Toprope“ für Kinder und Jugendliche ab ca. 10 Jahre, weitere Infos unter dem Bereich Klettern	
Mai – Oktober 2020	F / K	Jugendtreff am Kletterturm, ab 10 Jahre Von Mai bis Oktober, jeden Mittwoch (nicht in den Schulferien) von 18:00 bis 19:00 Uhr. Betreuung durch unsere Jugendleiter. Kontakt: Anja Müller 0162/3454642 oder 07558/1363, E-Mail: anja.mueller@dav-pfullendorf.de	
Termin wird noch bekannt gegeben	1/3/6	Ab in die „Wildnis“- Klettern im Donautal Wir klettern immer nur am Turm jetzt wird es Zeit endlich Abenteuer am Fels zu erleben! Kontakt: Anja Müller 0162/3454642 Email: anja.mueller@dav-pfullendorf.de	
30. Juli – 2. Aug. 2020	BM / KS 1/3/5	Hüttenwochenende und mehr auf dem Haus Don Bosco Toller Ferienstart auf unserer Hütte in Au mit Klettersteig, Gipfelerlebnis, Spiel und Spaß. Kontakt: Anja Müller 0162/3454642 oder 07558/1363, E-Mail: anja.mueller@dav-pfullendorf.de Oliver Schraut, Tel. 0172/3574608 oder 07552/929022, E-Mail: oliver.schraut@dav-pfullendorf.de ANM baldmöglichst, spätestens bis zum 31. Mai 2020	bis 6 Std. bis 1.000 HM

Abkürzungen (im Programm-Text)

- AP** Ausgangspunkt
- EP** Endpunkt, wenn nicht angegeben = wie AP
- SP** Stützpunkt / Unterkunft
- GZ** Gehzeit, bei Skitouren Aufstiegszeit
- HM** Höhenmeter
- ANM** Anmeldung zum Meldetermin beim Tourenführer unbedingt erforderlich!

Ausrüstung:

Die gedruckten Ziffern (z.B.: 1/3) klassifizieren die für die jeweilige Tour erforderliche Ausrüstung. Unter dieser Nummerierung sind in der **Checkliste für Alpine Ausrüstung** (Seite 41) die entsprechenden **Ausrüstungsgegenstände** aufgeführt. Diese Aufstellung gilt nur als Orientierung und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Alpine Auskünfte:

Wetterdienst DAV: 089 / 295070 (kostenlos)
 Alpine Auskunft DAV: 089 / 294940 (Mo-Fr)
 weitere Auskünfte und Lawinenlageberichte über die Internet-Seiten der Alpenvereins.

Hauptverbände:

- Deutschland (DAV) www.alpenverein.de
- Österreich (ÖAV) www.alpenverein.at
- Südtirol/Italien (AVS) www.alpenverein.it

Lawinen-Berichte:

- Alpen gesamt: www.lawine.org
- Schweiz: www.slf.ch

Notruf:

- Europaweit **112** (Festnetz und mobil)

Alpin-Notruf: (im jeweiligen Land)

- Österreich:** **140**
- Schweiz (REGA):** **1414**
- Italien/Südtirol:** **118**

Alpines Notsignal:

Optisch (Taschenlampe) oder akustisch (Rufen/Pfeife):

Notsignal: 6 x pro Minute in regelmäßigen Abständen (alle 10 Sekunden), 1 Minute Pause, ggf. wiederholen bis Antwort bzw. Rettung eintrifft.

Antwortsignal: 3 x pro Minute in regelmäßigen Abständen (alle 20 Sekunden), 1 Minute Pause

- F Familien-Wanderung**
auch für ausdauernde Kinder geeignet
Gehzeit: bis zu 5 Stunden
- W ausgedehnte Wanderungen**
mit entsprechenden Höhenunterschieden
Gehzeit: über 5 Stunden
- K Kletter (K)- und Klettersteigtouren(KS)**
KS spezielle Anforderungen an Klettertechnik, Ausrüstung und Ausdauer
- BL leichte Bergwanderungen**
entsprechende Ausrüstung: Leichtberg-schuhe, Wetterschutz etc.
Ausdauer für mind. 5 – 6 Std. Gehzeit
- BM Bergtouren mittelschwer**
erfordern Trittsicherheit und Schwindelfreiheit,
leichte Kletterpassagen bis max. II richtige Ausrüstung, gute Ausdauer (mind. 8 Stunden)
- BS Bergtouren schwer (Fels)**
Anforderungen wie BM, zusätzlich sehr gute Ausdauer,
teilweise Kletterpassagen bis III. Grad
- H Hochtouren (Fels und Eis)**
wie BM, zusätzlich komplette Gletscher-Ausrüstung
- HS Hochtouren schwer (Fels und Eis)**
wie BS, zusätzlich Gletscher-Erfahrung und komplette Gletscher-Ausrüstung
- StL Skitouren leicht auch für Touren-Anfänger**
mit Touren-Ausrüstung geeignet, keine Gletscherbegehung, durchschnittliche Alpinskifahrer
- StM Skitouren mittel**
gute Ausdauer und gute Alpinskifahrer, ggf. Gletscherausrüstung und ggf. Kletterpassagen im Fels

- StS Skitouren schwer**
sehr gute Ausdauer und gute bis sehr gute Alpinskifahrer,
zusätzlich Anforderungen wie HS
- LL Langlauf-Tour**
nur mit kompl. Langlaufausrüstung,
Ausdauer für mind. 20 km,
Beherrschen der Aufstiegs- und Abfahrtstechniken (Classic / Skating)
- SST Schneeschuh-Tour**
gute Ausdauer für ca. 4 - 5 Std.
Wanderbekleidung, feste Schuhe,
Gamaschen, Stöcke, Schneeschuhe
- MTB Mountainbike-Tour**
nur mit entsprechenden Fahrrädern und guter Ausdauer





Checkliste für alpine Ausrüstung

1. Für eine Tageswanderung

- Bergschuhe
- Proviant
- Thermosflasche
- Pullover
- Sonnenmütze
- Taschentuch
- Taschenmesser
- Handschuhe
- Geld
- Ausweise
- Sonnenbrille
- Sonnencreme
- Führer
- Karten
- Kompass
- Höhenmesser
- Fernglas
- Rucksackapotheke
- Klopapier
- Signalpfeife
- Rettungsdecke
- Regenschutz
- Bivaksack (2-Pers.)
- Notizbuch
- Kugelschreiber
- Mobiltelefon

2. mit Kindern zusätzlich zu 1.

- Brust und Sitzgurt
- 10 m Einfachseil
- viel zu trinken

3. für Wochenend-Wanderungen zusätzlich zu 1.

- Reservewäsche
- Reservestrümpfe
- Kerze
- Streichhölzer
- Hütten-Schlafsack
- Stirnlampe
- Hüttenschuhe

4. für Frühlings-Touren zusätzlich zu 1.

- Steigeisen
- Eispickel

- Gamaschen
- Gletscherbrille
- Lippenschutzsalbe

5. für Klettersteige zusätzlich zu 1.

- Hüftgurt
- Brustgurt incl. Einbindeschlinge (alternativ Kombigurt)
- Bergsteigerschutzhelm
- Klettersteigset mit Seilbremse und zwei Klettersteigkarabinern
- 2 HMS-Karabiner
- 1-2 Bandschlingen genäht (1,20 m Nutzlänge)

6. für Sportklettern

- Reibungskletterschuhe
- Hüftgurt
- Bergsteigerschutzhelm
- 2 HMS-Karabiner
- 6-10 Expressschlingen
- 1 Prusikschlinge (5 mm, 1 m lang)
- 1 Tube o. Abseilachter
- 1-2 Bandschlingen genäht (1,20 m Nutzlänge)
- 1 Einfachseil mind. 60 m lang

7. für Alpinklettern zusätzl. zu 1. u. 6.

- Zusatzl. z. Hüftgurt ggf. Brustgurt incl. Einbindeschlinge (alternativ Kombigurt)
- 1 Prusikschlinge (5 mm, 2 m lang)
- 2 Prusikschlingen (5 mm, 4 m lang)
- diverse Bandschlingen genäht (zw. 60 cm u. 240 cm)
- 4 - 8 Klemmeile
- 2 - 4 Friends
- 1 Klemmkeilferner

-
-

8. für Schwierige Kletterfahrten zusätzlich zu 1. 6. u. 7.

- Hakensortiment
- Felshammer
- Trittleiter
- anstelle Einfachseil: 2 Halbseile min. 50 m lang
- Sicherungsgerät mit Platefunktion (Reverso, ATC-Guide)

9. für Biwak oder Winterraum zusätzlich

- Kocher
- Geschirr, Besteck
- AV-Schlüssel
- Daunenjacke
- Daunenschlafsack

10. für Gletscher-Touren zusätzlich zu 1.

- steigeisenfeste Bergschuhe
- Hüftgurt
- Brustgurt incl. Einbindeschlinge (alternativ Kombigurt)
- 2 HMS-Karabiner
- 2-3 Normalkarabiner
- 1 Prusikschlinge (5 mm, 1 m lang)
- 1 Prusikschlinge (5 mm, 2 m lang)
- 2 Prusikschlingen (5 mm, 4 m lang)
- 1 Bandschlingen genäht (1,20 m Nutzlänge)
- 1 Bandschlingen genäht (1,80 m - 2,40 m Nutzlänge)
- 1 Rohreisschraube
- 1 Tibloc oder Ropeman
- 1 Halbseil

(40 - 50 m lang)

- Eispickel
- Steigeisen mit Frontalzacken
- Gamaschen
- Gletscherbrille
- Lippenschutzsalbe
- Wollmütze
- Fäustlinge

11. für Schwierige Eisfahrten zusätzl. zu 1. u. 10.

- Eisgerät(e)
- 2-5 Rohreisschrauben
- 3-6 Expressschlingen
- 1 Tube o. Abseilachter
- Bergsteigerschutzhelm
- Ersatzhandschuhe
- Überhandschuhe

12. für Skitouren zusätzlich zu 1.

- Skitouren-Stiefel anstelle v. Bergstiefel
- Tourenski mit Tourenbindung
- Tourenskistöcke
- Steigfelle
- Harscheisen
- Verschütteten-Suchgerät
- Lawinen-Schaukel
- Reparatur-Set
- Skiwachs
- Skibrille
- Snowcard

13. für Skihoch-Touren zusätzl. zu 1. + 12.

- Gletscher-Ausrüstung (10.)
-
-
-
-
-
-
-
-
-

Rückblick auf die MTB-Saison

Wieder neigt sich eine schöne und ereignisreiche MTB Saison dem Ende zu. Auch in diesem Jahr wurden viele Strecken- und Höhenmeter auf unterschiedlichen Routen in der näheren und weiteren Umgebung zurückgelegt.



Einstiegstour durch den Linzgau



Schwarzwaldtour

Passend zum Saisonbeginn wurde ein Technikurs angeboten, in dem die fahrtechnischen Grundlagen auf einfachem und anspruchsvollem Gelände vermittelt wurden. An zwei Terminen haben insgesamt 10 Teilnehmer am Kurs teilgenommen. Nach einer theoretischen Einführung in

Material und Ausrüstungskunde stand zunächst eine technische Unterweisung zum MTB auf der Agenda. Anschließend wurden neben der richtigen Körperhaltung beim Bremsen, sowie auf Downhill Passagen ebenfalls die Balance auf dem MTB und das Fahren von Spitzkehren geübt.

Beim zweiten Termin sind wir im Mai mit 8 Teilnehmern zu einer ersten Einführungstour, von Pfullendorf aus rund um die Zielfingerseen gestartet.



Daniel Bone auf dem Trail

Weiter ging es Anfang Juni mit einer Ausfahrt durch das Donautal. Mit 5 Teilnehmern ging es auf einer Strecke von ca 40 km und 600 hm von Sigmaringen aus entlang der Donau in Richtung Gutenstein über den so genannten „Hochvoltrail“ nach Gutenstein und dann mit einer anstrengenden Auffahrt von der Donau aus hinauf zum Schaufelsen. Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es dann über einen flowigen Trail-Abschnitt wieder hinab ins Tal und entlang der Donau wieder zurück nach Sigmaringen. Ende Juni wurde eine Ausfahrt in den nördlichen Schwarzwald unternommen. Unter dem Motto „Bergab und Bergauf, hier gibt es schmale Pfade zuhauf“ waren 50 km und 1.100 hm rund um Baiersbronn zu bewältigen. Es ging auf Neben-

und Forstwegen hinauf zu einer tollen Aussicht in das Naturschutzgebiet „Hornisgrinde“, dann weiter über mehrere Bergkämme hinauf zur Darmstädter Hütte. Nach einer Rast ging es auf den Rückweg mit mehreren Trail Abschnitten zum Ausgangspunkt. Auf dem Rückweg gab es noch eine Lehrstunde für die Jungen in Sachen Reifenflicken von unserem Urgestein Alwin Jenter.

Für August und September war eine Ausfahrt zum Haldenhof, sowie das Hüttenwochenende in unserem Vereinshaus Don Bosco geplant. Leider mussten diese beiden Touren aufgrund von Krankheit sowie fehlender Teilnehmerzahl abgesagt werden.

Abschließend möchte ich mich noch persönlich bei allen Tourenführern und Teilnehmern recht herzlich für die Durchführung der Touren sowie der Teilnahme bedanken. Ebenfalls freue ich mich, dass wir auch in diesem Jahr verletzungs- frei und ohne weitere Zwischenfälle gesund und munter wieder zurückgekommen sind. In diesem Sinne wünsche ich euch allen eine erholsame Winterzeit und hoffe euch auch im kommenden Jahr wieder auf unseren Ausflügen begrüßen zu dürfen.

Daniel Bone

Skitouren / Skibergsteigen Skitouren 2019

Die Trendsportart Skitouren ist auch bei uns angekommen.

Waren wir in den vergangenen Jahren meistens mit einem PKW unterwegs, so brauchten wir in



Auf dem Brendler Lug

diesem Jahr oft den Vereinsbus. Skitouren mit mehr als 8 Teilnehmern waren keine Seltenheit. So waren in der abgelaufenen Saison mehr als 150 Teilnehmer bei unseren Skitouren unterwegs. Vor zwei Jahren waren es lediglich 75. Und auch die Altersstruktur hat sich gewandelt. Unsere Gruppe ist jünger und weiblicher geworden.

Von der Möglichkeit sich eine Touren-Ausrüstung bei uns zu leihen, wurde reichlich Gebrauch gemacht. Dies ist wohl auch ein Grund für den Zuwachs in unserer Gruppe. Doch haben sich alle „Neulinge“ mittlerweile eine eigene Ausrüstung angeschafft.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder ein umfangreiches Programm zusammengestellt. Und ich bin mir sicher, dass für jeden wieder etwas dabei ist.

Mitte Dezember findet wieder unser LVS Kurs statt, um den Umgang mit dem Verschütten-Suchgerät zu erlernen, oder zu üben.

Für alle die das Skitouren gehen einmal ausprobieren möchten, ist dieser Kurs der optimale Einstieg.

Die passende Ausrüstung mit Ski, Fellen, LVS Gerät kann bei uns geliehen werden.

Es werden nur eigene Skistiefel benötigt. Hier gehen für die ersten Versuche auch die Alpinstiefel.

Ich freue mich auf die neue Saison und hoffe, dass uns Frau Holle wie in den vergangenen Jahren treu bleibt, und wir immer ausreichend Schnee zur Verfügung haben.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine schöne und unfallfreie Skisaison.

Martin Strüber



Aufstieg zum Lug



Skitourenkurs



UNSERE SERVICELEISTUNGEN

- Neu-, Jahres- und Gebrauchtfahrzeuge
- Professionelle Pflege für Ihren BMW
- 24h Abgabe-Service
- Hol- und Bring-Service
- Ersatzfahrzeug-Service
- Einlagerungs-Service
- BMW Service Ticket
- 24h Abschleppdienst
- Unfallinstandsetzung

KARLFITZ
AUTOHAUS
BMW Service • MINI Service

Autohaus Karl Fritz
Autorisierte Vertragswerkstatt
Otterswanger Straße 7
88630 Pfullendorf
Tel. 07552 2001-0 • Fax 07552 2001-15
info@bmw-fritz.de • www.bmw-fritz.de

Ski- und Snowboardlehrteam 2019/2020

Wenn sich ab Dezember der Bregenzerwald in eine Winterlandschaft aus Schnee und Eis verwandelt, sind die Ski- und Snowboardlehrer des DAV Pfullendorf wieder in den Bergen, um die alljährliche Saison zu eröffnen. Über die gesamte Wintersaison bieten wir, auf unserer vereinseigenen Hütte „Haus Don Bosco“, verschiedenste Aktivitäten für jede Altersklasse und Fahrkönnen an. Auf die neue Saison ist das Lehrteam mit der neuen Teamwear bei allen Freizeiten unterwegs, von Kinder- über Jugend bis hin zur Erwachsenenfreizeit, sowie der Freizeit für die ganze Familie, ist hoffentlich für jeden das Passende dabei.

Eine weitere Veränderung in der kommenden Saison gibt es in unserem Koch-Team, Renate und Günter, haben nach der letzten Saison den Kochlöffel an Birgit Magg weitergegeben. Wir von der Skischule möchten uns bei den Beiden nochmals ganz herzlich für ihre jahrelange Arbeit am und um den Herd bedanken. Ohne ein so tolles und organisiertes Koch-Team kann



Kinder- und Jugendfreizeitteam

eine Freizeit in den Bergen noch so gut sein. Wenn am Morgen das Frühstück und Abend nach einem Skitag das Essen nicht stimmt, ist die Hüttengaudi nur halb so schön. Renate und Günter – vielen Dank!

In der ersten Januarwoche starten wir, wie in jeder Saison, mit unserem Highlight der „Kinderfreizeit“. Vom 1.–5. Januar 2020 werden die Teilnehmer im Alter zwischen 9 und 15 Jahren von den ausgebildeten Ski- und Snowboardlehrern in jedem Schwierigkeitsgrad unterrichtet. Vom Anfänger bis zum Köhner ist es das Ziel, die Fertigkeiten im Skigebiet zu erlernen. Dabei ist eine sichere Bewältigung der Pisten ebenso wichtig, wie das Verhalten am Berg zu schulen. So kann später selbstständig mit den Eltern oder Freunden gefahren werden. Neben den an die Fertigkeiten angepassten Skikursen in kleinen Gruppen, wird jeden Abend ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm inklusive der legendären Hüttenrallye angeboten.



Ski- und Snowboardlehrerteam 2019

In unserem Programm fest aufgenommen ist die „Jugendfreizeit“, für Wintersportbegeisterte im Alter von 16–25 Jahren. Am Wochenende vom 14.–16. Februar 2020 werden wir im Bregenzerwald, neben Funpark, Carven und Freestyle auch für den Spaß neben der Piste sorgen.

Vom 16.–19. Januar 2020 findet unsere „Erwachsenenfreizeit“ auf dem Haus Don Bosco statt. Hier ist für jeden das Richtige dabei, sei es das Fahrkönnen mit Hilfe des Ski- und Snowboardlehrteams auf der Piste zu verbessern oder Spaß auf und neben der Piste zu haben.

Abgeschlossen werden die Freizeiten vom 28. Februar – 1. März 2020, denn hier veranstalten wir unsere „Familienfreizeit“. Rundum versorgt können hier die Eltern einen schönen Pistentag erleben, ohne sich Gedanken um ihre Sprösslinge machen zu müssen, da für diese bestens gesorgt ist. Abgerundet werden die Tage mit

gemeinsamen Spielen auf und um die Vereinshütte „Haus Don Bosco“.



Löffelübergabe an das neue Küchenteam

Zusätzlich zu den Freizeiten, unternimmt das Ski- und Snowboardlehrteam des DAV Pfullendorf auch immer wieder interne Aktivitäten. Aus-

JÖRG HARTMANN



FLASCHNEREI

Jörg Hartmann
Klempnermeister

- Dachflächenwartung
- Garagenabdichtung
- Balkonabdichtung
- Blechnerei

Telefon 0 75 52 / 92 95 80 info@flaschnerlei-hartmann.de
Mobil 0171 / 31 36 268 www.flaschnerlei-hartmann.de
Fax 075 52 / 40 85 97

gangspunkt für jede Wintersaison ist das Ski-Opening auf einem der Tiroler Gletscher. Darauf folgt im Vorfeld der Freizeiten das Opening im Bregenzerwald zusammen mit einer internen Einweisung auf dem Sportgerät. Vor jedem Ende der Saison, wenn der Schnee schon wieder schwindet, trifft sich das ganze Team noch einmal im Bregenzerwald zum Ski-Closing. Das Team ist aber nicht nur im Winter im Skigebiet aktiv, sondern auch im Sommer werden verschiedenste Aktivitäten gemeinsam unternommen.



Erwachsenenfreizeit

An dieser Stelle möchten wir unseren Sponsoren ganz besonders danken. Ohne Ihre Unterstützung könnten wir unseren Teilnehmern nicht so ein großartiges Rahmenprogramm wie zum Beispiel Hüttenrallye bieten. Unser Dank gilt insbesondere den folgenden ortsansässigen Geschäften in Pfullendorf: Klaiber, Südkurier, Schwäbische Zeitung, REWE, Volksbank Pfullendorf, Sparkasse Pfullendorf.

Um neues Equipment zu erwerben oder Altes los zu werden, veranstalten wir jährlich zu Winterbeginn einen Skibasar. Dieser findet am 30. und 31. Oktober 2020 in der Förder-/ Realschule in Pfullendorf statt. Nähere Information hierzu werden unmittelbar vorher in den Tageszeitungen veröffentlicht und stehen unter www.dav-pfullendorf.de zu Verfügung.

Sven Hottenroth
Ski- und Snowboardlehrteam

FERIENDORF ZUM STÖRRISCHEN EISEL
Korsika Urlaub, der verbindet.

Korsika.
Erlebe Sonne, Berge und viel Meer.

- ✈ Direktflüge jeden Sonntag ab Memmingen
- 📍 Vielseitiges Aktiv- und Ausflugsangebot

Frühbuche-Vorteilspaket sichern
Bis 31. Januar 2020 buchen

Allgäu Airport Memmingen

Online buchen: www.rhomberg-reisen.de/feriendorf
Experten beraten: Tel. 0800 589 3027
Rhomberg Reisen GmbH · Eisengasse 12 · A-6850 Dornbirn

Ehrungen 2019

Bei der letzten Jahreshauptversammlung im April 2019 wurden nachfolgend aufgeführte Mitglieder für eine langjährige Mitgliedschaft im DAV ausgezeichnet. Die Ehrung wurde vom 1. Vorsitzenden Oliver Schraut und 2. Vorsitzenden

Fabian Tews vorgenommen. Traditionsgemäß erhielten die Geehrten jeweils eine Ehrenurkunde und das „Edelweiß“ als Anstecknadel, sowie ein kleines Weinpräsent.

25 Jahre

Enders Renate	Pfullendorf
Enders Fridolin	Pfullendorf
Franke Mike	Pfullendorf
Hagmann Brigitte	Pfullendorf
Hagmann Peter	Pfullendorf
Jilg Sonja	Bad Sooden
Kern Friederike	Pfullendorf
Kettner Gerd	Backnang
Kettner Brigitte	Backnang
Koch Andreas	Ammerbuch
Maisenbacher Ursula	Pfullendorf
Maisenbacher Peter	Pfullendorf
Maisenbacher Martin	Pfullendorf
Miller Siegfried	Pfullendorf
Restle Martin	Feuerthalen (CH)
Restle Cornelia	Feuerthalen (CH)
Ruck Wulf	Pfullendorf
Rudolph Werner	Pfullendorf
Rudolph Annemarie	Pfullendorf
Scheitler Monika	Wald
Scheitler Josef	Wald
Strauch Günter	Fischerbach
Wolf Martina	Villingen-Schwenningen
Wolf Peter,	Villingen-Schwenningen

40 Jahre

Boos Walter	Pfullendorf
Dold Herbert	Heiligenberg
Fesenmayr Bettina	Karlsruhe
Kistner Johanna	Illmensee
Ruther Berthold	Pfullendorf
Schmieder Karl	Heiligenberg
Sittler Engelbert	Herdwangen
Stöckler Paul	Heiligenberg
Zimmermann Rolf	Zürich (CH)
Zimmermann Ursula	Krauchenwies

50 Jahre

Celentano Brigitte	Ostrach
Seeger Franziska	Pfullendorf



„Mit Charlotte nach Korsika“

Allmählich gehört es zur Selbstverständlichkeit, dass Charlotte Zoller im Mai eine Gruppenreise nach Korsika durchführt. In Pfullendorf wird bereits gefrotzelt: „Hast du den Störrischen Esel gepachtet?– denn sonst wäre es fast unwahrscheinlich, seit 17 Jahren hintereinander mit



Zistrosen, Blick auf die Citadelle von Calvi

der Personenzahl eines Reisebusses an den gleichen Urlaubsort zu reisen. „Ich bin in den Störrischen Esel verliebt, gepachtet habe ich ihn nicht.“ Es sind die Teilnehmer selber, die jedes Jahr schwärmerisch von Korsika erzählen und so neue Interessenten gewinnen, oder selber wieder mit von der Partie sind. Bei der inzwischen 19. Gruppenreise sind viele – fast die Hälfte – Mehrfach-Wiederholer. Es lockt nicht nur der vermeintliche Korsika-Virus, vielmehr ist es die Atmosphäre und die Philosophie des Störrischen Esels, die gehobene Einfachheit, zu denen man sich fernab von Alltagsstress und Massentourismus hingezogen fühlt.

Dass das 60-jährige Jubiläum nicht ohne uns Pfullendorfer stattfinden durfte, versteht sich von selbst. Dieses Jahr war die Reise auch für mich persönlich ein Highlight: Zum ersten Mal war es ein Familienurlaub.

Für jeden der Besucher bot das Programm des Feriendorfs etwas Passendes, die bereits Korsika-Kenner teilten sich in Grüppchen auf zu Wanderungen, zu größeren Touren, zu Ausfahrten mit dem Mietauto, dem Zug oder genossen es, bei 18 Grad Wassertemperatur sich in den Wellen zu tummeln. Die Liegewiese, der Pool, die Spelunca oder die überdachten Freiplätze wurden von Ruhesuchenden geschätzt. Bei Spiel und Sport, bei abendlichen Hocks in gemütlicher Runde oder auf der Bank unter dem WLAN-Baum (der früher „Baum der einsamen Herzen“ genannt wurde) war stets emsiger Betrieb. Die Vorfreude auf den Urlaub auf Korsika im Mai 2020 steigt ab jetzt. Der Beiname „Insel der Schönheit“ ist nicht nur ein Titel auf dem Papier, sondern reales Empfinden. Auf Wiedersehen,



Korsische Eisenbahn

au revoir 2020 mit euch allen, dem wunderbaren Team vom Störrischen Esel und von Rhombert! ANMELDUNGEN können ab jetzt bei mir abgegeben werden (genaue Adresse mit Telefon, Mail und Geburtsdatum, ebenso Angabe ob Rücktrittversicherung gewünscht ist). Die detaillierte Ausschreibung schicke ich Interessierten umgehend zu. Frühbucherkonditionen bis Ende Dezember!

Charlotte Zoller

DAV-Senioren zwischen Gletschern und Seen

Die diesjährige 5-tägige Busfahrt der Senioren, organisiert und begleitet von Charlotte Zoller, führte ins Salzkammergut. Im kleinen, malerischen Ort Gosau am Fuße des imposanten, zerklüfteten Gosaukamms in der UNESCO-Welterberegion Hallstatt/Dachstein wurde das Quartier bezogen.

Der erste Tag nach der Ankunft begann mit einer Wanderung rund um den idyllisch gelegenen vorderen Gosausee. Steile Felswände, sogar mit einem Klettersteig vom See aus angelegt, säumten den Weg. Der Blick schweifte über die wild gezackten Felsengipfel des Gosaukamms und auf den Gletscher mit seinen Schneefeldern. Eine üppige Flora war zu bewundern. Überrascht wurden die Wanderer von einem Wasserfall, der durch das Gewitter tags zuvor den Wanderweg überspülte. Mutige durchwateten das kühle und reißende Nass, andere zogen es vor, auf dem



„Fünf Finger“- Stahlplattform

gleichen Weg zurück zu laufen. Am Nachmittag ging es mit der Gosaukammbahn hinauf auf die Zwieselalm. Herrliche und aussichtsreiche Wanderwege boten viele Möglichkeiten. Ein kurzer Aufstieg führte zur Gablonzer Hütte. Abends auf der sonnigen Terrasse des Hotels klang der Tag in gemütlicher Runde aus.

Am nächsten Tag stand vormittags eine Führung

Entspannung für Körper und Seele.



Gönnen Sie sich Ihre persönliche Auszeit mit einem wohltuenden Wärmeerlebnis. Ob Sauna, Infrarotkabine oder Klimasauna - wir beraten Sie fachkundig und zeigen Ihnen alle Varianten. In Form und Farbe gibt es keine Grenzen.

Gestalten Sie mit uns Ihre Traumkabine!



Jenter SAUNA & WELLNESS

AHORNWEG 4 PFULLENDORF-DENKINGEN TEL. 07552-6421 JENTER-LEBENSRAEUME.DE

durch Hallstatt auf dem Programm. Nach Funden in einem ausgedehnten Gräberfeld oberhalb des Ortes wird ein ganzer Zeitabschnitt der älteren Eisenzeit – ca. 800 bis 450 v. Chr. – als „Hallstatt-Zeit“ bezeichnet. Die Salzvorkommen wurden bereits 1500 v. Chr. erschlossen. Viel Interessantes gab es zu hören und der Blick in das Beinhaus auf dem Hallstätter Friedhof mit den aufgeschichteten Knochen und bemalten Schädeln früher Verstorbener war ein ungewohntes Bild. Der Nachmittag bot Gelegenheit zu einer Schiffsfahrt oder einer Bootstour mit dem Ruderboot auf dem Hallstättersee, oder zum Besuch der Salzwelten hoch über dem Ort. Ein Schrägaufzug brachte uns auf aussichtsreiche Höhe, von wo man in die Stollen einfahren konnte.

Ein besonderer Höhepunkt war die Fahrt mit der Dachstein-Krippenstein-Panoramabahn, zunächst auf die Höhe der Schönbergalm. Von hier aus

konnte man die Eisriesenhöhle oder die Mammothöhle besuchen. Eine Führung begeisterte mit Blick auf die imposanten Höhengletscher in einem weitläufigen unterirdischen Labyrinth. Eine Variante bot die Weiterfahrt mit der Panoramagondel auf das Hochplateau des Krippenstein auf rd. 2100 m. Gut ausgebaute Wanderwege führten zu verschiedenen Aussichtspunkten. Die „Fünf-Finger, eine Stahlplattform, ragt wie eine Hand über dem Abgrund und sorgt für Adrenalin und Ausblicke über die schneebedeckten Berge der Umgebung. In Richtung Osten reichte der Blick auf die Karsthochfläche „Am Stein“, Richtung Süden auf Schladminger Gletscher, Hoher Gajdstein, Dachsteingipfel, Hallstätter Gletscher und die Simonyhütte. Spaß machten die Schneefelder, die noch zahlreich auf dem Hochplateau in der Sonne glänzten.

Charlotte Zoller

... dass folgende Mitglieder erfolgreich ihre Ausbildung abgeschlossen haben?

- Judith Hartmann ist **Snowboardlehrer mit C Lizenz**
- Nicolai Weidele ist **Ski Alpin Lehrer mit C Lizenz**
- Wolfgang Fetsch ist **Wanderleiter**



... dass wir wieder eine Familiengruppe gründen wollen?

Wer hat Lust das Familien-Sommer-Wochenende mit uns wieder ins Leben zu rufen?

Wir, die Familien Barth & Gartmann laden euch herzlich ein mit uns gemeinsam ein Wochenende auf dem Haus Don Bosco zu verbringen.

Wir wollen zusammen mit anderen Familien aktiv die Freizeit in den Bergen gestalten: ob wandern, Bergsteigen, Spielplätze besuchen. Je nach Alter und Wünsche der Teilnehmer werden wir verschiedene Touren anbieten.

Abends wollen wir dann zusammen gemütlich-lustige Hüttenabende bei selbst gekochten Kässpätzle, Spaghetti Bolognese oder einem gutem Bergkäse-Vesper verbringen.

Wir freuen uns auf euch

Save the date: 21.-23.08.2020

Kontakt:
Familie Gartmann
Telefon 07555/4949727
Mobil 01718980640
E-Mail: gartmann.melanie@gmail.com

... dass sich unsere Jugendgruppe an einer Daunensammelaktion beteiligt hat?

Die Jugendgruppe nahm an einer 100-tägigen Daunensammelaktion des Outdoorbekleidungs Herstellers Mountain-Equipment teil. Insgesamt 13 Jugendliche beteiligten sich an dieser Aktion, es wurde ein Flyer gestaltet, der fleißig verteilt wurde. Wöchentlich wurden Daunen in der Geschäftsstelle gesammelt und allein bei einer Sondersammlung am 25.05.2019 wurden 22 Kartons gesammelt.

Die Daunen wurden im Anschluss von Mountain-Equipment gereinigt, sortiert und in neuen Daunenartikeln verarbeitet. Somit sind diese Upcyclingartikel tierfreundlicher als normale Daunenartikel.

Mit insgesamt 45 Kartons mit 236 kg Daunen belegte die JDAV Pfullendorf den 4. Platz und gewann somit 500 €, welches nun der Jugendarbeit zu gute kommt.



Neu- und Gebrauchtwagen • Finanzierung und Leasing • Kundendienst an allen Fahrzeugen • Reifendienst • Ersatzteile • Waschanlage für PKW und Transporter • Unfallinstandsetzung und Lackierung

**AUTOHAUS
GITSCHIER**

AUTOHAUS GITSCHIER E.K.
Renault Vertragshändler

Ahornweg 1 Bahnhofstraße 32
88630 Pfullendorf 88518 Herbertingen
Tel. 07552 9304-0 Tel. 07586 92101-0

www.gitschier.de

Wissenswertes über die Sektion

Die Sektion Pfullendorf des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V. wurde am 14. April 1989 im Gasthaus Lamm gegründet. Die Sektion zählte bei der Gründung 248 Mitglieder. Sie ist eingetragen im Vereinsregister und ist als „gemeinnützig“ anerkannt.

Vor der Gründung einer eigenständigen Sektion waren die Pfullendorfer Bergsteiger seit dem 3. März 1967 in der Ortsgruppe Pfullendorf der Sektion Überlingen organisiert.

Das Angebot der Sektion erstreckt sich über ein breites Spektrum alpiner Aktivitäten. Von Wanderungen, über Berg- und Klettertouren, bis hin zu anspruchsvollen Hochtouren, bietet das Sommerprogramm für jeden das Passende an.

Ergänzt wird das Ganze durch Mountainbike-Touren. Skilanglauf, Schneeschuhwandern und Skitouren, sowie das alpine Skilehrwesen mit diversen Skikursen (Ski, Snowboard) stehen im Winterhalbjahr zur Auswahl. Bei Bergsteigerhocks, Grillfesten und diversen Vorträgen kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Die permanente Aus- und Weiterbildung unserer Fachübungsleiter bei den Dachverbänden (SSV / DAV) ist ein weiterer Schwerpunkt.

Die Öffentlichkeitsarbeit der Sektion und deren Abteilungen erfolgt bei verschiedenen Anlässen durch entsprechende Präsentationen. Ein gedrucktes Jahresprogramm mit vielen Informationen zur Sektion und deren Aktivitäten wird jährlich aufgelegt und den Mitgliedern zugestellt. Immer aktuell ist unsere Homepage. Die örtliche Presse berichtet laufend über das Vereinsgeschehen.

Die Sektion ist Mitglied im Württembergischen Landessportbund. Die Skiabteilungen sind in den Schwäbischen Skiverband integriert.

1990 wurde in Au im Bregenzerwald das Haus „Don Bosco“ vom Kinderdorf Vorarlberg erworben und unter enormem Einsatz der Mitglieder zum Sektionsheim ausgebaut. Das Haus bietet derzeit für 48 Personen Schlafplätze in unter-



Kletterturm

schiedlich großen Räumen. Seit dem Erwerb wird das Haus ständig durch entsprechende Baumaßnahmen modernisiert, optimiert und erweitert. Seit über einem Vierteljahrhundert ist unser Vereinsheim ein beliebter Anziehungspunkt für Mitglieder und Gäste und erfreut sich im Sommer wie im Winter weiterhin einer guten Resonanz.

Der Bau eines 18 m hohen Kletterturmes, integriert in die Pfullendorfer Sportanlagen, wurde 2002 in Angriff genommen und fertiggestellt. Durch den späteren Innenausbau stehen weitere Kletterrouten, teilweise mit Überhang, zur Verfügung. Die Realisierung einer massiven Boul-

derwand innerhalb des Kletterareals wurde im Sommer 2009 vollzogen.

Zur Wintersaison 2010/11 hat die Langlaufabteilung beim Flugplatz eine Langlauf-Loipe eingerichtet und deren Betrieb übernommen. Die maschinell präparierten Loipen (Klassisch u. Skating) stehen bei ausreichender Schneelage auch der Allgemeinheit zur Verfügung.

Nach langem Suchen hat die Sektion Ende 2014 in der Pfullendorfer Innenstadt passende Räume für eine Geschäftsstelle gefunden und diese käuflich erworben. Die Geschäftsstelle ist zweimal wöchentlich geöffnet und ist Anlaufstelle für Mitglieder und Interessenten.

Im Juli 2018 wurde ein Vereinsbus (VW-Bus, 9-Sitzer) angeschafft. Dieses Fahrzeug wird für Fahrten zu Sektionstouren, Dienstfahrten etc. genutzt.

Auch in 2019 hat sich der Mitgliederbestand der Sektion weiter leicht erhöht. Anfang November zählt die Sektion über 1.700 Mitglieder und ist somit der mitgliederstärkste Verein in der Stadt Pfullendorf.



Haus Don Bosco in Au



"Gehen Sie den richtigen Weg"

Immer einen Schritt voraus



Mit Ihrem starken Partner in allen Finanzfragen.

Volksbank Pfullendorf eG
Freundlich, schnell und kompetent

Tel. 07552/9203-0 info@volksbank-pfullendorf.de www.volksbank-pfullendorf.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt. Wir machen den Weg frei.



Brucker
Pfullendorf • Tel. 07552/2020-0
www.Autohaus-Brucker.de

Mitgliedschaft

Beiträge:

Die Mitgliedsbeiträge für 2020 bleiben unverändert:

Mitgliedskategorie	Alter Stichtag 01.01.	Jahrgänge	Beitrag EURO
A – Mitglied – Vollbeitrag			52,00
B – Mitglied – Partnerbeitrag			28,00
C – Mitglied – Gastmitglied			25,00
Junioren	von 19 bis 25 Jahren	1995 –2001	28,00
Kinder oder Jugendliche als Einzelmitglied	bis 18 Jahre	2002 und jünger	20,00
Familienbeitrag*)			80,00

*) Familien, bei denen beide Elternteile und deren Kinder bis 18 Jahren derselben Sektion angehören, einen gemeinsamen Wohnsitz und ein gemeinsames Konto haben.

Mitgliedskategorie:

Ein Mitglied wird automatisch der nächst höheren Kategorie zugeordnet, wenn es das entsprechende Lebensalter erreicht hat.

Aufnahmegebühr:

ist von Neumitgliedern der Kategorien: A- und B-Mitglieder sowie Junioren zu entrichten. Die Aufnahmegebühr beträgt jeweils die Hälfte des vollen aktuellen Jahresbeitrages (z.B. für ein A-Mitglied Euro 26,00). Bei nachweisbarem, lückenlosen Übertritt von einer anderen DAV-Sektion werden keine Aufnahmegebühren erhoben.

Beitragsermäßigungen:

→ Einen ermäßigten Beitrag gibt es für Eintritte in die Sektion in der Zeit vom 01.09. bis 31.12. eines Jahres. Für diesen Zeitraum ist der jeweils halbe Jahresbeitrag zu entrichten.

Auf Antrag sind folgende Beitragsermäßigungen möglich:

(schriftliche Beantragung bis spätestens 15. Oktober beim Vorstand)

- Für A-Mitglieder, die älter als 70 Jahre sind, sie zahlen dann den ermäßigten Beitrag (B-Mitglied)
- Auf Antrag gilt als Kind im Sinne des Familienbeitrages auch ein Kind, das das 18. Lebensjahr vollendet hat, wenn es wegen körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung außerstande ist, sich selbst zu unterhalten. Voraussetzung ist, dass die Behinderung vor Vollendung des 27. Lebensjahres eingetreten ist.
- Alleinerziehende können ebenfalls eine Familienmitgliedschaft beantragen, der Elternteil muss A-Mitglied sein.
- Schwerbehinderte (ab Behinderungsgrad 50%) können auf Nachweis ebenfalls eine Beitragsermäßigung (B-Mitglied) beantragen.

Austritte:

Sie sind gemäß Satzung bis zum 30. September schriftlich dem Vorstand zu erklären. Die Mitgliedschaft wirkt bis zum Ende des laufenden Vereinsjahres.

Beitragszahlung:

Die Beiträge werden mittels dem SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen. Der Bankeinzug erfolgt jeweils jährlich am 2. Januar. Die neuen Mitgliedsausweise (Scheckkarten-Format) für das Vereinsjahr 2019 werden nach erfolgtem Bankeinzug Anfang Februar zugestellt.

- der Mitgliedsausweis ist immer nur ein Jahr gültig.
- der Aufdruck „gültig bis 28.02. des Folgejahres“ hat nur dann Wirkung, wenn die Mitgliedschaft auch im Folgejahr weiterbesteht und dafür der Beitrag entrichtet ist, bzw. wird. Ansonsten verliert der Ausweis zum 31.12. seine Gültigkeit. Anrechte und Versicherungsschutz enden am Jahresende.
- der Ausweis muss vom Mitglied unterschrieben sein.
- der Ausweis ist nur gültig in Verbindung mit einem Lichtbild-Ausweis (Personalausweis, Reisepass etc.)

Sind Sie mit der Abbuchung aus irgendwelchen Gründen nicht einverstanden, geben Sie die Lastschrift nicht sofort durch Ihre Bank zurück. Nach Rücksprache mit dem Schatzmeister erhalten Sie zuviel erhobene Beiträge wieder erstattet, ohne sich und uns mit unnötigen Bankgebühren (bis EUR 7,00) zu belasten. Von Mitgliedern verursachte Rücklastschrift-Gebühren werden nachbelastet.

Die Bankverbindung der Sektion bei der Sparkasse Pfullendorf-Meißkirch ist:

IBAN: DE36 6905 1620 0000 4974 95
BIC: SOLADES1PFD

Klaus Epple (Schatzmeister)

Mitgliederverwaltung:

Alle Namens- oder Anschrifts-Änderungen bzw. eine Änderung Ihrer Bank-Verbindung oder beitragswirksame Veränderungen des Familienstandes sollten Sie unverzüglich dem Vorstand oder direkt der Mitgliederverwalterin melden.

Maria Prütting, Tel. 07552/928 93 74
 maria.pruetting@dav-pfullendorf.de
 oder alternativ an die Vereins-Mailadresse:
 info@dav-pfullendorf.de

Nur dann ist gewährleistet, dass alle Zustellungen, incl. die des PANORAMA, rechtzeitig und regelmäßig bei Ihnen ankommen. Dadurch können auch die hohen Gebühren der örtlichen Meldeämter, sowie die mit ebenfalls hohen Bankgebühren belegten Rücklastschriften vermieden werden. Diese Gebühren müssen wir ggf. nachbelasten. Bei allen Veränderungs-Angaben ist es immer hilfreich, wenn Sie alle jeweils betroffenen Mitglieder einzeln auflisten.

Maria Prütting (Mitgliederverwaltung)



Seniorenfahrt nach Gosau

Haus „Don Bosco“

Unser Vereinsheim Haus „Don Bosco“ in Au im Bregenzerwald erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Die Belegungszahlen konnten zwar die bisherigen Rekordmarken von 2017 nicht ganz erreichen, dennoch sind wir mit der Resonanz insgesamt zufrieden.

Besucher 2018 total:	1.693
Nächtigungen 2018 total:	4.121
durchschnittl. Übernachtungen je Besucher	2,4

Wie jedes Jahr ist in der Wintersaison der größte Andrang zu verzeichnen. In dieser Zeit ist das Vereinsheim, auch aufgrund der Skikurse und Freizeiten, meist komplett ausgebucht. Auch während der übrigen Zeit ist unser Haus, bis

auf wenige Ausnahmen, immer gut belegt. Eine frühzeitige und verpflichtende Reservierung ist hier von Vorteil.

Die im Programm definierten Familien-Freizeiten in den Weihnachts-, Fastnachts- und Osterferien sind weiterhin den Mitgliedern vorbehalten. Reservierungswünsche von Nichtmitgliedern können während dieser Termine nicht angenommen werden. Dies trifft auch für Nichtmitglieder zu, die in Begleitung von Mitgliedern sind.

Baumaßnahmen:

In 2019 wurde unter der Leitung von Udo Lutz mit seinen Helfern ein Zaun neu gesetzt und die Aussenanlagen in Schuss gehalten. Weitere Maßnahmen wurden in diesem Jahr nicht



MARCO Sport GmbH
 Bergwaldstr. 4 · 88630 Pfullendorf
 Im Linzgau-Center

vorgenommen. Für 2020 bestehen jedoch schon diverse Planungen.

Hüttenputz:

Getreu dem Motto „alle Jahre wieder“ ist diese Aktivität ein fester Bestandteil unseres jährlichen Terminkalenders. Ehrenamtlich tätige Mitglieder bringen das Vereinsheim im Frühjahr und zu Beginn des Winters auf Vordermann. Wir freuen uns auf jede Unterstützung. Nach getaner Arbeit kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz.

Wir wünschen ihnen allen fröhliche und gesellige Stunden auf unserem Haus „Don Bosco“ im schönen Bregenzerwald.

Petra Boos	Hüttenbelegung
Udo Lutz	Bau-Ausschuss
Siegfried Eisenreich	Hüttenputz

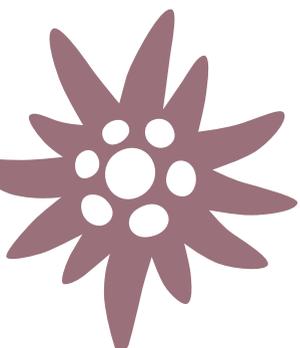
Übernachtungsgebühren

Kategorien	Kosten für Sektions-Mitglieder in €	Kosten für Nicht-Mitglieder in €
Erwachsene	6,00	12,00
Jugendliche 7 – 18 Jahre	4,00	8,00
Kinder bis 6 Jahre	2,00	4,00

Sektionsmitglieder sind nur Mitglieder der DAV-Sektion Pfullendorf. DAV-Mitglieder anderer Sektionen gelten als Nichtmitglieder

Wichtige Infos!

Reinigung:	pro Übernachtung und Person 1,- €
Fremdenverkehrs-Abgabe:	ist im Übernachtungspreis enthalten.
Anmeldung und Schlüssel:	Petra Boos , Tel. 07552 - 91383 Strittmatterstraße 6, 88630 Pfullendorf
Vertretung hierfür:	Klaus Epple , Tel. 07552 - 6465 Äußeres Härle 27, 88630 Pfullendorf
Schlüssel-Pfand:	Ein Schlüssel-Pfand von 30,- € wird erhoben.
Abrechnung:	Der verantwortliche Hüttenwart hat die Abrechnung für den Aufenthalt im Bergheim unverzüglich vorzunehmen. Dies kann während der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle erfolgen. Schlüssel sind ebenfalls zurück zu bringen (Schlüsselpfand wird erstattet).
Getränke:	Das Mitbringen und Verköstigen von eigenen Getränken (Bier, Wein, Mineralwasser, Limo etc.) auf dem Haus ist nicht gestattet. Der Hüttdienst ist angewiesen, pro mitgebrachtem Getränk ein „Korkengeld“ zu erheben.
Reservierungen:	Reservierungen für die Wintersaison (ab Weihnachten bis Ostern) sind erst ab dem 1. November möglich. Bei vorzeitiger Abreise (speziell Weihnachten, Fastnacht und Ostern) und wenn die dadurch freien Plätze nicht durch Personen auf der Warteliste belegt werden können, sind die noch ausstehenden Übernachtungen zu bezahlen! dies gilt auch dann, wenn angemeldete Personen ohne Abmeldung nicht anreisen! (Abmeldung mind. 2 Tage vorher)
Haustiere:	Das Mitbringen von Haustieren ist aus hygienischen Gründen nicht gestattet.
Brandschutz:	Informieren sie sich über die Flucht- u. Rettungswege anhand der ausgehängten Pläne und Anweisungen.
Hausordnung:	Diese ist an zentraler Stelle auf dem Haus ausgehängt und ist zu befolgen.



Unsere Geschäftsstelle

ist nun seit über vier Jahren der Anlaufpunkt für Mitglieder und die Öffentlichkeit. Nach der Eröffnung im Mai 2015 wurde unsere Geschäftsstelle in der Uttengasse 29 gleich mit Leben erfüllt. Wöchentlich ist diese Lokation an zwei Tagen für jeweils 2 Stunden für Besucher geöffnet. Diese Öffnungszeit hat sich bewährt und wird weiterhin von einem Vorstandsmitglied betreut, der versucht, die Anliegen und Wünsche der Besucher zufrieden zu stellen, wie zum Beispiel:

- Abrechnung Hüttenaufenthalt im „Don Bosco“
- Beantwortung bergsportspezifische Fragen
- Nutzung der Sektionsbibliothek mit Bergsportliteratur
- Mitnahme von Broschüren, Informationen und Aufnahme-Anträge für Neumitglieder
- Verleih von Bergsport-Ausrüstung
- für Vorstandssitzungen, Teambesprechungen, Touren-Vorabsprachen etc. steht der separate Besprechungsbereich zur Verfügung

Im Archiv im Untergeschoss werden Dokumentationen und Geschäftsunterlagen aufbewahrt. Büromaterial, Prospekte und diverse Ausrüstungsgegenstände sind dort ebenfalls deponiert. Die derzeitigen Öffnungszeiten der Geschäftsstelle sind:

Montag 16:30 – 18:30 Uhr
Donnerstag 16:30 – 18:30 Uhr

An Feiertagen ist die Geschäftsstelle geschlossen, ebenso während des Zeitraumes der Schulferien.

Schauen Sie einfach mal vorbei!



Uttengasse 29, 88630 Pfullendorf
Telefon 07552 9281222

Öffnungszeiten:

Montag 16:30 – 18:30 Uhr
Donnerstag 16:30 – 18:30 Uhr



Vorstandschafft der DAV-Sektion Pfullendorf

1. Vorsitzender:	Oliver Schraut	oliver.schraut@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 929022
2. Vorsitzender	Fabian Tews	fabian.tews@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 2093019
Schatzmeister:	Klaus Epple	klaus.epple@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 6465
Schriftführerin:	Stefanie Seeger	stefanie.seeger@dav-pfullendorf.de	Tel. 07557 / 929875
Jugend-Referentin:	Anja Müller	anja.mueller@dav-pfullendorf.de	Tel. 0162 / 3454642

Abteilungsleiter/Beisitzer

Tourenwart:	Bertram Große	bertram.grosse@dav-pfullendorf.de	Tel. 07503 / 916221
Naturschutz-Referent:	Peter Schenk	peter.schenk@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 8860
Presse-Referent:	Karl Michelberger	karl.michelberger@dav-pfullendo...	Tel. 07552 / 1377
Hochtouren / Klettern:	Martin Hensler	martin.hensler@dav-pfullendorf.de	Tel. 07578 / 933477
Kletterturm:	Uwe Müller	uwe.mueller@dav-pfullendorf.de	Tel. 07558 / 1363
Mountainbike MTB:	Daniel Bone	daniel.bone@dav-pfullendorf.de	Tel. 0176 / 21520474
Ski-Langlauf:	Sandra Jacob	sandra.jacob@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 4294
Ski-Schule:	Sven Hottenroth	sven.hottenroth@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 5233
Skitouren:	Martin Strüber	martin.strueber@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 97851
Hüttenbelegung:	Petra Boos	petra.boos@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 91383
Mitgliederverwaltung:	Maria Prütting	maria.pruetting@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 9289374
Allg. Vereinsanliegen:	Siegfried Eisenreich	siegfried.eisenreich@dav-pfullendo...	Tel. 07552 / 938253
Bauausschuss:	Udo Lutz	udo.lutz@dav-pfullendorf.de	Tel. 07575 / 2281
Internet/Homepage:	Annette Stroh	webmaster@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 9281320

Geschäftsstelle:	Uttengasse 29 88630 Pfullendorf	info@dav-pfullendorf.de	Tel. 07552 / 9381222 Fax 07552 / 9381223
Sektionsheim:	DAV-Sektion Pfullendorf Haus Don Bosco	Mühle 93, A-6883 Au / Vorarlberg	Tel. 0043 / 5515 / 2227

Stand 1. November 2019 (evtl. Änderungen ab 22.04.2020 aufgrund Hauptversammlung - siehe Homepage)

EINMAL PROBIERT. ALLE ZWEIFEL WEGGESPÜLT.

GEBERIT AQUACLEAN. DAS DUSCH-WC.



DESIGN
MEETS
FUNCTION

Mit Geberit AquaClean erleben Sie ein völlig neues Gefühl von Frische und Sauberkeit: Das WC mit Duschfunktion reinigt den Po auf Knopfdruck mit einem warmen Wasserstrahl. Weitere Infos zu den vielfältigen Dusch-WC Modellen auf www.geberit-aquaclean.de.

